

Das Magazin des TSV 1861 Mainburg für Aerobic, AktivPlus, Badminton, Basketball, Floorball, Handball, Judo, Kindersportschule, Leichtathletik, Nordic Walking, Radsport, Reitsport, Schach, Schöfflertanz, Schwimmen, Tanzen, Tauchen, Tennis, Tischtennis, Triathlon, Turnen, Volleyball.

TSV-Nachrichten

TSV
1861 Mainburg



Finja Brücklmaier im Kader des Schwimmbezirks Niederbayern



Weiß-gelber Gürtel für junge Judoka



Schöffler trauern um Ehrentanzmeister Ludwig Graßl



Bestleistungen bei den Südbayerischen Meisterschaften



Aufstieg der Handball-Damen in die Bezirksoberliga



DIE WICHTIGSTEN ENTDECKUNGEN MACHT MAN BEI 22 GRAD UND KONSTANTER FRISCHLUFTZUFUHR. WOLF – DAS COMFORT-WOHNUNGS-LÜFTUNGSSYSTEM FÜR ENTSPANNTE UND GESUNDE NEUGIER. MEHR ZUM THEMA RAUMKLIMA UNTER WOLF.EU/MAGAZIN



Liebe TSVlerinnen, liebe TSVler,

das neue Jahr ist noch gar nicht weit fortgeschritten und dennoch überschlagen sich die Ereignisse. Das Coronavirus und die damit verbundene Ausnahmesituation sind allseits präsent und beeinflussen das tägliche Leben in einem bisher nicht bekannten Ausmaß. Trainings- und Spielbetrieb sind auf Wochen pausiert. Öffentliche Veranstaltungen fast vollständig abgesagt. Soziale Kontakte werden auf das Notwendigste eingeschränkt. Eine neue Erfahrung – für uns alle. Dennoch müssen wir dieser Herausforderung umsichtig und mit Vernunft begegnen, um die Gemeinschaft vor Schlimmerem zu bewahren. Das „Wir“ und die damit verbundene Weitsicht, sollte in diesen Tagen vor dem „Ich“ stehen. Dazu kommen die bekannten weltweiten Konflikte, politische Unsicherheiten befeuern zusätzlich das immer schwieriger werdende globale Miteinander. Und letztlich beeinflussen vorgenannte Faktoren, die für uns alle so wichtige wirtschaftliche Lage. Für die Unternehmen und Arbeitnehmer wird diese immer schwerer einschätzbar und führt zu teilweise großer Verunsicherung.

Der Beginn des neuen Jahrzehnts fordert daher von uns allen eine gehörige Portion Optimismus. Auch wenn die Gesundheitslage, wirtschaftliche Vorhersagen, herrschende Krisen und ständige Veränderungen einem das Leben nicht einfach erscheinen lassen. Ich bin jedoch der Überzeugung, dass jeder seines eigenen Glückes Schmied ist. Wir sollten uns daher von omnipräsenten Medienberichten, Beiträgen in sozialen Medien und daraus resultierenden scheinbar unbeeinflussbaren Faktoren keine Angst machen lassen. Versuchen wir lieber in unserem nahen und für uns beeinflussbaren Umfeld Situationen zu verbessern. Sei es die eigene oder

noch besser auch die der Anderen. Oftmals ist dies mit einfachen Mitteln schon möglich. Gerade das Vereinsleben bietet hierzu unzählige Möglichkeiten, die nur darauf warten in die Tat umgesetzt zu werden. Denn gerade Taten sprechen für sich und schaffen Platz für Neues. Jammerei, Pessimismus und ständiges Nörgeln bringen uns dagegen nicht weiter.

Aus persönlicher Sicht kann sich jeder selbst seine Ziele und Highlights setzen. Wenn man diese nur selber zulässt und mit Disziplin und Nachdruck verfolgt. Und da wäre ich wieder beim selbst geschmiedeten Glück und Wohlbefinden. Veränderung wird es immer geben. Die Frage ist nur, wie jeder für sich damit umgeht. Versuchen wir doch jeden Tag mit einem positiven Gefühl zu beginnen. Damit lassen sich schwierige Situationen oft einfacher lösen und wir motivieren andere diesem Vorbild zu folgen.

So – und nun hoffe ich für uns alle, dass in den kommenden Monaten wieder Normalität einkehrt und wir zum sportlichen Alltag zurückfinden. Der Frühling steht ja vor der Tür und nicht nur die „Outdoor“ Abteilungen scharren mit den Hufen. Auch für die Hallensportler ist eine Einheit an der frischen Luft gesund und bringt neuen Schwung.

Ach ja – noch ein wichtiger Terminhinweis:
Am 6. Mai 2020 findet zu gewohnter Zeit um 19.30 Uhr unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen in der TSV-Gaststätte statt.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Euer Alexander Hauf,
1. Vorsitzender

Herausgeber
TSV 1861 Mainburg
Am Gabis 1
84048 Mainburg

Postanschrift
Postfach 1168
84044 Mainburg

Internet
www.tsv-mainburg.de
info@tsv-mainburg.de

Redaktion
Sarah Leiner
Alexander Hauf

Bezugspreis
im Mitgliedsbeitrag
enthalten.

Ehrenvorsitzende
Dr. Karl Pöschl
Dr. Stefan Richtsfeld

Vorsitzende
Alexander Hauf
Ulrike Simon
Herbert Knier

Jugendleiterin/
Schriftführerin
Ulrike Simon

Finanzverwalter
Nicole Jäckel

Anlagenwart
Konrad Hauf

Vorstandssitzungen jeden
Montag 18.30 Uhr.

Geschäftszimmer
Öffnungszeiten:
Montag, 10 bis 12 Uhr
und 18 bis 21 Uhr,
Dienstag, 10 bis 12 Uhr,
Mittwoch, 10 bis 12 Uhr
und 15 bis 17 Uhr,
Donnerstag, 10 bis 12 Uhr,
außer in den Ferien.
Telefon (087 51) 54 03,
Telefax (087 51) 8 76 51 18.

Hinweis: Redaktionelle
Inhalte der Abteilungen
liegen im Verantwortungsbereich des Urhebers.

HAPPY BIRTHDAY

Martin Brunner
6. Juli (95)

Sophie Dreier
17. April (80)

Martin Landsberger
16. Mai (80)

Rosemarie Richtsfeld
22. Juni (80)

Irmgard Kramer
20. Juli (80)

Paul Braun
13. Mai (75)

Silvester Levay
16. Mai (75)

Christa Frank
11. Juni (75)

Mathilde Merthan
30. Juli (75)

Wolfgang Buttler
26. April (70)

Peter Wolf
30. April (70)

Monika Levay
9. Mai (70)

Rita Maier
9. Mai (70)

Brigitte Berg
9. Juni (70)

Hedwig Magdalena Kirzinger
14. Juli (70)

Eckhart Gerullis
21. Juli (70)

Johann Pfaller
28. Juli (70)

Helmut Mayer
31. Juli (70)

Heiner Oberpriller
9. April (65)

Rolf Lefeber
10. April (65)

Reinhold Freudenmacher
19. April (65)

Christine Goldbrunner
5. Mai (65)

Martin Eberle
23. Mai (65)

Hans-Peter Hetzer
31. Mai (65)

Anton Huber
1. Juni (65)

Gabriele Koppert
1. Juni (65)

Heinz Heidenreich
13. Juni (65)

Rita Wagner
20. Juni (65)

Ingrid Eichstetter
29. Juni (65)

Annemarie Hierl
7. Juli (65)

Rita Schwertl
2. April (60)

Wolfgang Rist
3. April (60)

Angela Seidl-Lorenz
23. April (60)

Erhard Ernstberger
17. Mai (60)

Martha Böhm
23. Mai (60)

Dieter Maushammer
15. Juni (60)

Innes Arlt
24. Juni (60)

Rainer Köster
4. Juli (60)

Bärbel Maier
19. Juli (60)

Siegfried Weingartner
29. Juli (60)

Wolfgang Bader
30. April (55)

Sabine Stanski
7. Mai (55)

Petra Richtsfeld
27. Juni (55)

Angelika Aigner
15. Juli (55)

Michael Sindel
22. Juli (55)

Martin Danböck
31. Juli (55)

Sandra Heim
5. April (50)

Monika Baum
15. April (50)

Monika Burg-Fritsch
28. April (50)

Georg Redl
22. Mai (50)

Gundula Geisreither
16. Juni (50)

Heribert Zenk
16. Juni (50)

Albert Morasch
23. Juli (50)

Ursula Zeilmaier
31. Juli (50)

**Alles Gute und beste
Fitness wünscht Euer
TSV 1861 Mainburg.**

Wir begrüßen 39 neue Mitglieder

Im ersten Quartal traten folgende Mitglieder dem TSV 1861 Mainburg bei:

Marika Amesreiter, Benno Atzrodt, Valentin Bahr, Alexandru Ban, Margit Bauer, Elias Bau-meister, Theo Bouglas, Simone Braun, Maxi-milian Bystrek, Sefer-Ali Ciddi, Aleksandar Davidovic, Aliah Dikenci, Bastian Ertlmaier, Julius Eschstruth, Irene Fitze, Luna Flecken-stein, Brigitte Göbel, Heiner Konrad Götz, Anna Kürzinger, Serluan Lima Demirer, Rebecca Linderer, Maria Mirlach, Mario Nie-

dermeier, Anita Oberpriller, Seraphina Otto, Valentina Paul, Filip Pnybylo, Helena Ptak, Valentina Ptak, Oliwier Rubak, Meyra Salar-aslan, Aktham Shabrak, Korbinian Sirl, Maxi-milian Michael Spiller, Severin Stadler, Klara Summerer, Martin Weber, Oliver Wilczek, Güler Yapar

Viel Spaß beim Sporteln im TSV!

Sollten Sie keine Veröffent-
lichung Ihres Jubiläums
wünschen, teilen Sie uns dies
bitte mit.

TSV 1861 Mainburg e. V.

Einladung zur Jahres- hauptversammlung 2020



Hiermit laden wir alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch, 6. Mai 2020, um 19.30 Uhr in die TSV-Gaststätte ein.

Tagesordnung

- | | |
|--|-----------------------------------|
| 1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden | 6. Bericht der Kassenprüfer |
| 2. Feststellung der Stimmberechtigten | 7. Entlastung der Vorstandschaft |
| 3. Genehmigung der Tagesordnung | 8. Neuwahlen |
| 4. Bericht des Vorsitzenden | 9. Ehrung langjähriger Mitglieder |
| 5. Bericht des Finanzverwalters | 10. Weitere Anträge |
| | 11. Verschiedenes |

Anträge aus dem Kreis der Mitglieder sind bis spätestens Montag, 20. April 2020, dem Vorstand schriftlich mitzuteilen.

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder, die am Tag der Versammlung das 16. Lebensjahr vollendet haben; wählbar sind alle Mitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Mainburg, 23. März 2020

Vorstandschaft des TSV 1861 Mainburg e.V.

Termine 2020

06.05.2020	Jahreshauptversammlung	03.10.2020	20. Mainburger Crosslauf
01.06.2020	Redaktionsschluss TSV-Nachrichten 3/2020	09.10.2020	Gallimarkt Ausmarsch
22.06.2020	2. Turnratssitzung 2020	13.11.2020	Schüler-Sportlerehrung
10.07.2020	Hopfenfest Ausmarsch	13.11.2020	Jugend-Sportlerehrung und Mitarbeitertreffen
07.09.2020	Redaktionsschluss TSV-Nachrichten 4/2020	31.12.2020	Redaktionsschluss TSV-Nachrichten 1/2021
21.09.2020	3. Turnratssitzung 2020		



LUTZENBURGER
EXQUIET & CEREALMANNFABRIK SEIT 1778



*Die erste Adresse für Spezialitäten
rund um den Hopfen und mehr...*

www.lutzenburger.de • Scharnstraße 1 • 84048 Mainburg • Tel. 08731 1027

NACHRUF

Der TSV 1861 Mainburg e.V. und die große Mainburger Schöfflerfamilie trauern um ihr Ehrenmitglied und ihren Ehrentanzmeister



Herrn Ludwig Graßl

16. Juni 1932 – 2. Februar 2020

Unser Ehrenmitglied Ludwig Graßl hat sich in herausragender Weise um den TSV 1861 Mainburg, insbesondere jedoch um den Mainburger Schöfflertanz, verdient gemacht.

Als Tänzer und noch mehr als Tanzmeister und Ehrentanzmeister hat er den Mainburger Schöfflertanz mehr als 70 Jahre mitgestaltet und entscheidend geprägt.

Lieber Wig, vielen Dank für Deine herausragenden Leistungen. Wir werden Dich immer in ehrenvoller Erinnerung behalten.

TSV Mainburg e. V.
Vorstandschaft

Abteilung Schöfflertanz
Komitee

Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2020 ist der 1. Juni 2020!

Berichte und Bilder bitte an tsv-nachrichten@pinsker.de mailen
oder am Empfang bei Pinsker Druck und Medien abgeben.

Bitte auch kurz Bescheid geben, wenn kein Bericht reinkommt!



Die kleine feine Familienbrauerei aus Mainburg-Hallertau

Scharfstraße 22 • Telefon (08751) 14 70 • Telefax (08751) 55 39

Die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) – was ändert sich im TSV? Oder ändert sich überhaupt etwas? Das Wesentliche im Überblick

Seit 25. Mai 2018 gilt sie nun – die DSGVO. Kein Tag an dem man darüber nichts in der Presse liest oder per E-Mail gebeten wird, die neuen Datenschutzbedingungen eines Online-Portals zu bestätigen, oder für die Weiterbenutzung von Apps auf dem Smartphone eine Meldung zum Datenschutz bestätigen soll.

Auch an den Vereinen geht der neue Datenschutz nicht spurlos vorbei. Nun ist es erforderlich, einen Datenschutzbeauftragten zu bestellen, den Umgang mit personenbezogenen Daten nicht nur sorgfältig vorzunehmen, sondern auch zu dokumentieren. Hierzu hat die Vorstandschaft des TSV die Weichen gestellt. Als Datenschutzbeauftragten haben wir Christian Winklmaier bestellt, der in Zusammenarbeit mit den Vorständen nun die formalen Erfordernisse des neuen Rechts abklärt und in die Praxis umsetzt.

Was ändert sich für den Einzelnen?

Bei allem, was man über die DSGVO hört und liest, könnte man meinen, es hätte bisher keinen Datenschutz gegeben. Mit der DSGVO wollte der Gesetzgeber die Bürger gegenüber den sogenannten „Datenkraken“ stärken – aber ist der TSV auch ein Datensammler? Der TSV Mainburg erhebt die personenbezogenen Daten über die bekannten und öffentlich verfügbaren Formulare zum Vereinsbeitritt oder der Änderungsmitteilung. Die darin erhobenen Daten beschränkten sich bereits bisher auf das Maß des unbedingt Notwendigen, das sich am nunmehr alten Datenschutzrecht orientiert hat. Name, Adresse und Geburtsdatum sind für die Mitgliedschaft im Verein unabdingbar und nur für die interne Nutzung bestimmt. Auch von Mitgliedern zur Verfügung gestellt Kontoverbindungsdaten werden einzig für den Einzug des Mitgliedsbeitrags genutzt. Dies war in der Vergangenheit bereits so und wird natürlich auch in Zukunft gewährleistet sein. Insbesondere gibt der TSV Mainburg keine personenbezogenen Daten ohne rechtlich unbedenklichen Grund an Dritte weiter. Berechtigte Dritte können beispielsweise der Bayerische Landes-Sportverband und seine Sportfachverbände sein oder auch Veranstalter von Wettkämpfen, an denen Mitglieder als Aktive teilnehmen. Keinesfalls werden personenbezogene Daten für Werbezwecke oder ähnliches an Dritte weitergeben.

Wie ist das mit den Bildern?

Das Thema mit der Veröffentlichung von Bildern ist schon immer in der Kritik gestanden. Hier gilt es einen pragmatischen Weg zu suchen. Unser Verein lebt natürlich auch von der Öffentlichkeitsarbeit. Und nichts spricht mehr

an als Bilder, auf denen man unsere kleinen und großen Sportler mit Freude bei der Ausübung ihrer Disziplinen sehen kann. Jedem Einzelnen – bei Kindern den gesetzlichen Vertretern – steht es aber natürlich frei, der Veröffentlichung von Bildern zu widersprechen. Seitens des Vereins bitten wir hier aber zu bedenken, dass bereits die Teilnahme an einer Sportveranstaltung mit personenbezogener Wertung der Leistung im öffentlichen Raum passiert. Das Bild ist dabei eigentlich nur ein Bestandteil. Insbesondere für Kinder stellt die öffentliche Würdigung ihrer Erfolge eine unschätzbare Motivation dar.

Änderung der Beitrittsformulare – Hinweis für „Alt“-Mitglieder

Die DSGVO fordert ein aktives Wahlrecht zum Datenschutz. Bisher war es zulässig, sämtliche Bedingungen zum Datenschutz im „Kleingedruckten“ unterzubringen und dann mit einer Unterschrift am Ende bestätigen zu lassen. Nunmehr soll demjenigen, der seine Daten preisgibt, die Möglichkeit eingeräumt werden, die Nutzung seiner Daten explizit zu bestimmen. Dafür werden die Formulare des TSV angepasst und eine Ja/Nein-Option eingefügt.

Unseren Mitgliedern, die in der Vergangenheit bereits die Daten dem Verein zur Verfügung gestellt haben, steht natürlich jederzeit die Möglichkeit offen, die Nutzung ihrer Daten aktiv zu steuern. Insbesondere stehe jedem Mitglied frei, zu erfahren, welche Daten jeweils von ihm beim TSV vorliegen. Eine Anfrage an die Vorstandschaft (vorstand@tsv-mainburg.de) reicht hierzu aus.

Fazit

Der TSV Mainburg nimmt die neue DSGVO ernst. Wie auch bereits in der Vergangenheit die personenbezogenen Daten der Mitglieder sensibel behandelt wurden. Die neuen formalen Vorgaben werden umgesetzt, um den Mitgliedern die aktive Gestaltung des Datenschutzes für ihre personenbezogenen Daten gesetzeskonform zu ermöglichen. Die bereits vorhandenen Daten werden ebenfalls unter den neuen Gesichtspunkten behandelt, so dass es keinen Unterschied macht, ob man schon langjähriges Mitglied ist oder dem TSV erst neu beitrifft.

Bei individuellen Fragen steht die Vorstandschaft (vorstand@tsv-mainburg.de) oder Christian Winklmaier als Datenschutzbeauftragter (datenschutz@tsv-mainburg.de) gerne zur Verfügung.





Abteilungsleiter Männer
Horst Schadow

Stv. Abteilungsleiter
Willi Hühmer

Gymnastikleiter
Willi Hühmer
Karl-Heinz Schleibinger
Horst Schadow

Pressewart
Horst Schadow

Eventplaner
Georg Brunner



Trainingszeiten
Dienstag
18.30 bis 20.00 Uhr
Trainingsort
TSV-Turnhalle

AktivPlus Männer

Eine freudige Entwicklung

Es hat sich etwas noch mehr zum Positiven verändert. Ein bewussteres Lebensgefühl scheint in den Köpfen der Sportler eingezogen zu sein. Schon in den Sommerferien im letzten Jahr wurde der Wunsch geäußert, auch in dieser Zeit Trainingsstunden abzuhalten. Und siehe da, die Übungsstunden wurden sehr gut besucht.

Im neuen Jahr zeigte sich nun, dass dieser große Zuspruch angehalten hat. Das zeigt auch, dass sich die Mühen unserer Übungsleiter lohnen. Was gibt es denn für eine größere Anerkennung, als bei den Sportstunden eine volle Halle erleben zu dürfen? Eine große sportliche Gemeinschaft erzeugt ein positives Lebensgefühl und fordert jeden auf, an seinem Körper zu arbeiten.

Gerade in unserer immer technisierteren Zeit ist die Verführung zur Bequemlichkeit groß. Da reicht ein zaghaftes „Ja“ zur körperlichen Erhaltung nicht mehr. Es muss der Wille zur Überwindung der Trägheit sehr stark sein. Wenn der erste Schritt vollzogen ist, folgt der Zweite

schon etwas leichter. Nach dem Dritten hat man es schon geschafft, es sei denn... Kaum ein Erlebnis ist schöner, als der Sieg über sich selbst!

Die Freude an der Gemeinschaft, am Sport, an der eigenen Leistung ist die Belohnung für den Sieg über sich selbst. Wer das schafft, ist in eine andere Liga aufgestiegen. Der darf stolz sein, einen wichtigen Sieg errungen zu haben. Machen wir uns nicht kleiner, kämpfen wir um innere Größe. Über den Sieg entscheiden wir selbst!

Also auf, liebe Sportfreunde, wenn der Anfang gemacht ist, dann läuft alles wie von selbst. Jeder weitere Schritt wird leichter. Holt euch die Juwelen einer sportlichen Gemeinschaft.

Alfred Kirzinger wurde sechzig

Ja lieber Alfred, du bist an diesem Tag zwar nicht erreichbar, wir wollen dir aber doch gebührend gratulieren. Recht herzlichen Glückwunsch zu diesem besonderen Tag!

Du hast dich schnell in unsere Sportgruppe integriert und bei allen einen Platz im Herzen gefunden. Wir sind stolz, dich in unserer Gemeinschaft haben zu dürfen. Als richtiger Hallertauer und wichtige Person in der Hopfenerzeugung kannst du in Gesprächen vielen, denen heute die Nähe zum Hopfenbau fehlt, erklärend zur Seite stehen. Mich, Horst Schadow, erinnert dies wieder an meine Kindheit auf dem Land. Was waren wir doch alle erdverbunden.

Wir bedanken uns für deine immer offene und besonnene Art und wünschen dir viel Lebensfreude und Gesundheit. Uns allen tut es gut, einen so lebenswerten und geselligen Sportfreund zu haben.

+++ www.evm-buero.de +++
+++ www.evm-buero.de +++
+++ www.evm-buero.de +++



BÜROMÖBEL
 VON DER PLANUNG
 BIS ZUR AUSFÜHRUNG.



TINTE & TONER
 SEHR GÜNSTIG! — FÜR ALLE
 BEKANNTEN DRUCKER.



Tinte - Toner - Papier

Büromöbel & Stühle

Bürogeräte & Bedarf

Senefelderstraße 2

84048 Mainburg

Tel: (0 87 51) 84 59 - 333

Fax: (0 87 51) 84 59 - 338

Wettkampfbetrieb:

Mannschaftsrandori 2020 – 1. Kampftag

Zum 1. Kampftag des Niederbayern Mannschaftsrandori begrüßten die Mainburger Judo die Kampfgemeinschaft des TSV Vilsbiburg/TV64 Landshut. In schönen und überaus fairen Randoris zeigten die jungen Judoka ihr Können. Ob Sieg oder Niederlage stand in den jeweiligen Auseinandersetzungen nicht im Vordergrund. Das Sammeln von Wettkampferfahrung und sich mit anderen Partnern auszuprobieren war die Prämisse. Die Gäste aus Vilsbiburg und Landshut gewannen letztlich die Begegnung mit 8:18 (60:122). Herzlichen Glückwunsch!



Prüfungs-/Lehrwesen:

Junge Judoka freuen sich über weiß-gelben Gürtel

Im Rahmen einer trainingsbegleitenden Prüfung dürfen sich die stolzen Kinder nun ihre neue Gürtelfarbe (Weiß-Gelb) umbinden.

Die Trainer Daniel Golob und Tobias Zettl gratulieren den fleißigen Judoka: Bahr Erik, Behrendt Helene, Dziech Dorian, Ehrmaier Maximilian, Hölzl Anna, Kopic Jan, Maier Selina, Nemetz Amina, Schiller Xaver, Xu Liu Carlos, Xu Liu Simon, Zou Leo.



Abteilungsleiter
Michael Graßl

Stv. Abteilungsleiter
Thomas Roth

Kassier
Stefan Grunst

Pressewart
Reinhold Wimmer

Jugendleitung
Rebecca Hauf
Lisa Zeilmaier

Seniorentrainer
Heinz Heidenreich

Leiter Herrenmannschaft
Michael Graßl

Trainer
Simon Glockner
Michael Graßl
Stefan Grunst
Mustafa Ilhan
Alexander Hauf
Heinz Heidenreich
Hans Kargl
Franz Thalmeier
Tobias Zettl

Trainer MMA
Michael Brunner

Trainerassistenten
Rebecca Hauf
Daniel Golop
Jessica Ruppert
Lisa Zeilmaier

Internet
www.judo-mainburg.de
info@judo-mainburg.de



Handball

Abteilungsleiter
Markus Ernstberger

Stv. Abteilungsleiter
Martin Möser
Jasmin Schmid

Jugendleiter
Peter Exner
Nico von Horst

Spilleiter
Florian Möser

Finanzverwalter
Jasmin Schmid

Pressewarte
Martin Möser
Marius May

Sponsorenbetreuung
Marius May

Trainer
Semir Hadzidulbic
Bertram Pfaller
Volker Joekel
Horst Menschig
Otto Faber
Tobias Senger
Peter Exner
Reinhard Buchcik
Nico von Horst
Nicole Kirsch
Peter Brücklmeier

Die Saison 19/20 neigt sich langsam dem Ende zu und Stand Anfang März, kann die Abteilung mit dem bisherigen Verlauf mehr als zufrieden sein. Highlight aus Abteilungssicht ist natürlich der direkte Wiederaufstieg unserer Damen in die Bezirksoberliga, der bereits 3 Spieltage vor Saisonende feststand aber auch die Platzierungen der anderen Teams und die Entwicklung unserer Jugendmannschaften stimmt für die Zukunft hoffnungsvoll.

Jedoch schwebt auch ein Damoklesschwert über dem Handball in Mainburg und dies ist die aktuell noch unklare Situation was den Neubau oder die Sanierung der MS-Halle betrifft.

Im ungünstigsten Fall kann es passieren, dass man mehrere Jahre keine Halle für Training und Spielbetrieb zur Verfügung hat, was wohl oder übel den schleichenden Tod unserer Abteilung zur Folge hätte.

Hier muss schnellst möglich zusammen mit Hauptverein und Stadt eine Lösung gefunden werden, auch hinsichtlich der Tatsache, dass die Zuschauerzahlen bei den Heimspielen in unserer „Hölle Hallertau“ konstant hoch sind, Handball einen hohen Stellenwert in unserer Stadt genießt und sich die Abteilung, bedingt durch eine sehr gute Jugendarbeit, über einen hohen Zulauf an Kindern und Jugendlichen erfreut.



Konstant hohe Zuschauerzahlen bei den Spielen der Handballer.



wasser  **wärme**

Wohlfühl Bäder





Schmautz GmbH
Schleißbacher Str. 12
94043 Mainburg
Tel. (08751) 3753
www.schmautz.de

Solar



Heizung



Bäder



Lüftung



Wasser



Herren I – Landesliga Nord

Nach tollem Saisonstart fand man sich nach acht Spielen und 13:3 Punkten noch im November auf Tabellenplatz 2 der Liga und schon manch ein Fan träumte davon, dass man bis zum Schluss um die Aufstiegsränge mitspielen könnte. Aber es kam leider ganz anders, aktuell findet man sich nach 18 gespielten Partien mit 17:19 Punkten nur noch auf Platz 10 im 14er Tableau und muss jetzt den Blick eher nach unten richten, um nicht noch in den Abstiegskampf zu geraten. Speziell in den letzten Auswärtsspielen konnten die Spieler um Kapitän Marius May nur sporadisch überzeugen und mussten teilweise heftige Niederlagen einstecken. Dass die Mannschaft das Handballspielen nicht verlernt hat, zeigte sie eindrucksvoll, als man den Liga-primus aus Cham Zuhause mit 37:20 förmlich aus der Halle schoss. Aber auch dieser Sieg brachte nicht die erhoffte Trendwende, denn in den beiden folgenden Spielen in Rothenburg o.d.T. und Zuhause gegen Lauf/Hersbruck setzte es wieder zwei deutliche Niederlagen. Es sind nur Kleinigkeiten die geändert werden müssen aber mehrere Kleinigkeiten genügen in dieser starken und ausgeglichenen Liga um ins Hintertreffen zu gelangen, so der Mainburger Coach Semir Hadzidulbic.

Eine erneute Hiobsbotschaft musste die Mannschaft dann ebenfalls noch verkraften, als klar wurde, dass Jan Klaus nach einem umjubelten Kurzcomeback gegen Cham erneut für längere Zeit ausfallen wird, da die Knieverletzung, die ihn fast ein Jahr fehlen ließ, erneut aufgebrochen ist. Der baumlange Rückraumhüne, spielte in den Planungen für die Rückrunde eine

tragende Rolle sowohl in Abwehr wie Angriff und fehlt der Mannschaft alleine schon wegen seiner Präsenz auf dem Spielfeld massiv. An dieser Stelle kann man dem sympathischen Tschechen nur alles Gute und eine schnelle Genesung wünschen. Jetzt heißt es in den letzten Spielen noch einmal alle Kräfte zu bündeln, um zumindest noch einen gesicherten Mittelfeldplatz zu ergattern.



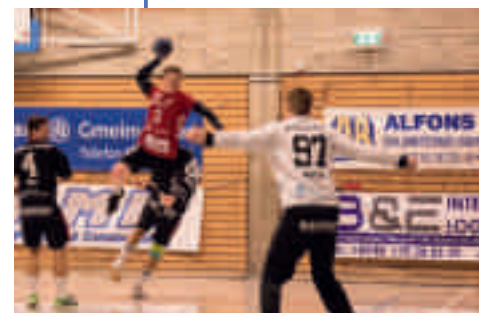
Jan Klaus fehlt der Mannschaft erneut für längere Zeit.



Jubel nach dem Sieg gegen Cham.

Tabelle – Landesliga Nord – Herren

1	ASV 1863 Cham	19	13	3	3	+49	29:9
2	TSV Roßtal	19	13	2	4	+67	28:10
3	HSG Fichtelgebirge	19	14	0	5	+58	28:10
4	HC Erlangen III	19	12	0	7	+54	24:14
5	TV Münchberg	19	11	1	7	+16	23:15
6	TV 1861 Erlangen-Bruck II	19	11	1	7	+13	23:15
7	HSG Lauf/Heroldsberg	19	10	1	8	+18	21:17
8	TSV Rothenburg	20	10	1	9	+39	21:19
9	MTV Ingolstadt	18	9	0	9	-16	18:18
10	TSV 1861 Mainburg	18	7	3	8	-22	17:19
11	SV Michelfeld	20	6	0	14	-37	12:28
12	HaSpo Bayreuth II	19	4	1	14	-66	9:29
13	MTV Stadeln	19	3	2	14	-59	8:30
14	HSG Freising-Neufahrn	19	2	1	16	-114	5:33





Damen I – Bezirksliga

Wie bereits am Anfang erwähnt, setzten die Damen das absolute Highlight dieser Saison. Nach dem unglücklichen Abstieg im letzten Jahr, schafften sie in souveräner Manier den sofortigen Wiederaufstieg in die Bezirksoberliga und das bereits 3 Spieltage vor dem Saisonende. Einzig der TSV Schleißheim war eine Nummer zu groß für die Mädels um Kapitän Marie Hagl, ansonsten schlugen sie jedes andere Team in dieser Liga und stehen völlig verdient auf dem zum Aufstieg berechtigten zweiten Tabellenplatz der Bezirksliga.

Dieses Team zu trainieren macht einfach Spaß und ich bin unheimlich stolz, gleich in meiner

ersten Saison als verantwortlicher Coach einen kleinen Teil zu diesem Erfolg beigetragen zu haben, äußerte sich der seit November verantwortliche Bertram Pfaller.

Nach dem Abstieg in der vergangenen Saison gleich den sofortigen Wiederaufstieg zu schaffen, ist schon etwas ganz Besonderes und hier gilt mein besonderer Dank besonders unserem neuen Damentrainer, Bertram Pfaller aber auch seinem Vorgänger Patrick Nijhof und den Co-Trainern Horst Menschig, Marius May und Jan Klaus, so der glückliche Abteilungschef Markus Ernstberger, nach dem entscheidenden Sieg gegen den TSV Taufkirchen.

Tabelle – Bezirksliga – Damen

1	TSV Schleißheim	15	15	0	0	+133	30:0
2	TSV 1861 Mainburg	15	13	0	2	+82	26:4
3	VfL Waldkraiburg	15	9	0	6	+20	18:12
4	HSG Freising-Neufahrn II	15	8	1	6	+14	17:13
5	SpVgg Altenerding II	15	7	0	8	-22	14:16
6	HSG Straubing 2008	15	7	0	8	-23	14:16
7	TSV Karlsfeld	15	5	1	9	+2	11:19
8	ASV Dachau III	15	5	0	10	-3	10:20
9	SG Moosburg e.V.	15	3	0	12	-93	6:24
10	TSV Taufkirchen/Vils	15	2	0	13	-110	4:26



Das erfolgreiche Team samt Trainern und Betreuern nach dem geschafften Aufstieg.

Herren II – Bezirksklasse

Ähnlich wie die Damen, sind auch die Herren II der Abteilung ganz dick im Aufstiegsrennen. Aktuell liegen sie 4 Spieltage vor Saisonende mit dem MTV Pfaffenhofen II und dem SSV Schrobenhausen punktgleich auf Platz 1 der Tabelle. Ein Aufstieg in die eingleisige Bezirksliga wäre natürlich für die Entwicklung der jungen Spieler von enormen Vorteil und würde ihnen auch ein mögliches Aufrücken in den Landesligakader erleichtern. Aber man kann jetzt schon als Saisonfazit feststellen, dass die Mannschaft um Kapitän und Ligatoptorschützen, Fabian Kuhns, sich wieder weiterentwickelt hat und die Meisterschaft die Krönung für eine insgesamt sehr gute Spielzeit wäre.



Tabelle – Bezirksklasse – Herren

1	TSV 1861 Mainburg II	16	14	0	2	+106	28:4
2	MTV Pfaffenhofen II	16	14	0	2	+81	28:4
3	SSV Schrobenhausen	15	12	2	1	+99	26:4
4	HG Ingolstadt II	15	7	2	6	+35	16:14
5	MBB SG Manching II	15	7	2	6	-12	16:14
6	ASV Dachau III	15	7	0	8	+7	14:16
7	TSV Gaimersheim	16	6	1	9	+7	13:19
8	TSV 1862 Neuburg	15	4	1	10	-39	9:21
9	DJK Eichstätt	15	4	0	11	-59	8:22
10	DJK Rohrbach	16	3	0	13	-87	6:26
11	DJK Ingolstadt	16	3	0	13	-138	6:26
Absteiger 12 – TSV Rottenburg II		zurückgezogen am 10.09.2019					

Damen II – Bezirksklasse

Das Problem der Vorrunde mit einer in jedem Spiel sehr dünnen Personaldecke, setzt sich auch im neuen Jahr fort. Viele Spielerinnen spielen sowohl bei den Damen I als auch bei den Damen II und auf Grund dieser Tatsache ist der fünfte Tabellenrang durchaus als Erfolg zu sehen. Wahrscheinlich werden alle Spielerinnen der jetzigen Mannschaft in der nächsten Saison in den BOL Kader der Damen I aufrücken, um so für einen breiten Spielerkader zu sorgen, um die Bezirksoberliga auch halten zu können.

Tabelle – Bezirksklasse – Damen

1	SVG Burgkirchen	11	9	0	2	+41	18:4
2	HSG Freising-Neufahrn III	12	8	0	4	+28	16:8
3	TSV Wartenberg	11	7	0	4	+21	14:8
4	ETSV 09 Landshut	11	6	1	4	+5	13:9
5	TSV 1861 Mainburg II	10	5	2	3	+22	12:8
6	TV Landau	12	5	0	7	-10	10:14
7	SC Eching	11	3	1	7	-26	7:15
8	TV Altötting II	11	0	0	11	-81	0:22

B-Jugend männlich – ÜBOL

Das Team um Trainer Tobias Senger und Topscorer Maxi Altmann steht aktuell auf Platz 4 der Tabelle und muss sich jeden Sieg in dieser sehr starken Liga wirklich hart erkämpfen. Jedoch ist genau das für die Entwicklung dieser vielversprechenden Mannschaft unheimlich wichtig. Und diese positive Entwicklung sieht man bei jedem Spieler immer wieder aufs Neue, spielerisch und technisch gehören sie mit Sicherheit zu den Besten in der Liga, wenn jetzt noch die körperliche Robustheit mit der Zeit hinzukommt, werden wir noch sehr viel Freude an dieser Mannschaft haben und ich sehe sehr viele, die absolut das Zeug haben, später den Sprung in das Herrenteam zu schaffen, so Semir Hadzidulbic.

Tabelle – B-Jugend männlich

1	TG Landshut	13	11	0	2	+130	22:4
2	TSV Ismaning	14	10	0	4	+55	20:8
3	SpVgg Altenerding	13	8	0	5	+49	16:10
4	TSV 1861 Mainburg	13	7	0	6	+6	14:12
5	TSV Gaimersheim	13	7	0	6	-13	14:12
6	ETSV 09 Landshut	14	5	1	8	-38	11:17
7	HSG Bayerwald	14	5	1	8	-85	11:17
8	SC Eching	13	5	0	8	-1	10:16
9	SG Moosburg e.V.	13	1	0	12	-103	2:24
10	TSV Taufkirchen/Vils	15	2	0	13	-110	4:26



B-Jugend weiblich – ÜBOL

Diese Saison sollten die Mädels von Trainer Otto Faber als Lehrzeit verbuchen und nicht zu schwer nehmen. Der Sprung in die ÜBOL kam für dieses junge Team einfach noch um ein bis zwei Jahre zu früh und deshalb musste man sich sehr häufig einem körperlich klar überlegenen Gegner (man ist zudem noch der jüngere Jahrgang in der Liga) klar geschlagen geben. Nichtsdestotrotz ist die Entwicklung dieser Mannschaft in den letzten Jahren phänomenal und wenn die Einstellung weiterhin so bleibt wird man auch aus diesem Team sicherlich das ein oder andere Gesicht in ein paar Jahren im Damenteam sehen.

Tabelle – B-Jugend weiblich

1	TSV Meitingen	12	12	0	0	+229	24:0
2	MTV Pfaffenhofen	11	8	0	3	+38	16:6
3	TSV Gersthofen	13	7	2	4	+12	16:10
4	TSV Schleißheim	11	7	1	3	+67	15:7
5	HSG Schwab/kirchen	11	7	0	4	+45	14:8
6	Eichenauer SV	11	2	0	9	-50	4:18
7	TSV Alling	12	1	1	10	-151	3:21
8	TSV 1861 Mainburg	11	0	0	11	-190	0:22

Männliche und weibliche D-Jugend

Beide D-Jugend Mannschaften spielen überaus erfolgreich und es macht richtig Freude, die Entwicklung dieser Jungen und Mädchen zu beobachten. In dieser Altersklasse steht natürlich noch der Spaß am Spiel im Vordergrund, aber, wenn man sieht mit welcher Begeisterung beide Teams mit ihren Trainern, Nicole Kirsch und Peter Exner zu Werke gehen, ist die Hoffnung auf die Zukunft natürlich sehr groß.

Die weibliche D-Jugend-Mannschaft hat eine sehr erfolgreiche Vorrunde gespielt. Sie hat sich sogar als Gruppenerster den Aufstieg aus der Bezirksklasse in die Bezirksliga, mit 14:2 Punkten und einer Tordifferenz von +41 Toren, erspielt. Zwar läuft es im neuen Jahr noch nicht ganz so gut, aber man ist zuversichtlich in den letzten drei Spielen noch die Wende zu schaffen.

Die männliche D-Jugend hat sich nach dem zweiten Vorrundenplatz jetzt auf Platz 1 hochgekämpft und war in allen Spielen dem Gegner in puncto Spielstärke klar überlegen.

Auch in der D-Jugend freut sich die Handballabteilung immer wieder über Zuwachs.

Wenn ihr in den Jahren 2009/2008 und 2007 geboren seid und Lust habt Handball zu spielen dann schaut doch einfach mal vorbei!

Aktuelle Trainingszeit der wD-Jugend:
Freitag, 15.30 bis 17.00 Uhr,
in der Gymnasiumhalle

Aktuelle Trainingszeit der mD-Jugend:
Freitag, 16.00 bis 17.30 Uhr
in der MS-Halle



männliche D-Jugend



weibliche D-Jugend

Gemischte E-Jugend

Unsere E-Jugend hat in der ersten Hälfte der Saison 2019/20 an den Turnieren am 13.10.19 beim TSV Rottenburg, am 16.11.19 bei der MBB SG Manching, beim Heimturnier am 30.11.19 und am 14.12.19 beim MTV Pfaffenhofen mit viel Spaß und Erfolg in einer Staffel mit gleichwertigen Mannschaften teilgenommen. Auch wenn sich unsere Mannschaft, trotz guter Mannschaftsleistung, bei einigen Spielen zwar knapp aber doch geschlagen geben musste, hat sie mit sehr viel Zusammenhalt, Spaß, Engagement und stetiger Weiterentwicklung immer wieder gezeigt, was in ihr steckt. Die Kids sind von Turnier zu Turnier immer mehr zu einer Einheit zusammengewachsen und haben dies auch in ihrer Spielweise als Team jedes Mal gezeigt. Sie können auf ihre Leistungen sehr stolz sein.

In der Rückrunde sind die Kids leider, am 09.02.20 in Moosburg nicht so gut gestartet und haben trotz einer guten Mannschaftsleistung alle Spiele verloren. Trotz der Niederlagen gegen Palzing Moosburg und Taufkirchen haben sie sich nie den Spaß nehmen lassen und haben immer alles gegeben. Das sich die Mädels und Jungs nicht so leicht geschlagen geben, haben sie dann auch gleich im nächsten Turnier am 29.02.20 in Taufkirchen bewiesen und alle Spiele gewonnen.

Leider steht nur noch ein Turnier in dieser Rückrunde bevor aber alle Kids sind schon ganz heiß auf unser Heimturnier am 28.03.20!

Über Zuwachs in den Jahrgängen 2010/2011/ und 2012 würden wir uns sehr freuen. Wenn ihr Lust habt Handball zu spielen dann schaut doch einfach mal vorbei!

Aktuelle Trainingszeit der E-Jugend:
Freitag 14.00 bis 15.30 Uhr,
in der Gymnasiumhalle





Die Bachner GmbH und Handball – eine besondere Beziehung

Die Elektro Bachner GmbH feiert in diesem Jahr ihr 100-jähriges Jubiläum, zu dem die gesamte Mainburger Handballfamilie herzlich gratulieren will. Bachner und Mainburger Handball – diese Beziehung besteht zwar noch keine 100 Jahre, aber es sind immerhin auch bereits 60. Denn am 01.01.1960 trat Hans Bachner senior der Handballabteilung bei und wurde in den darauffolgenden Jahren zu einem Leistungsträger der Herrenmannschaft. Zusammen mit Handballurgesteinen wie Thomas Brunner, Rudi Sommerer, Wolfgang Höf-

ter, Gerd Fellner und Reinhard Möser prägte er den Mainburger Handball auf seiner Rechtsaußenposition über viele Jahre sowohl auf dem Großfeld, als auch später beim immer populärer werdenden Hallenhandball. Ab 1980 übernahm er dann auch das Amt des Abteilungsleiters, bevor er dieses 1986 an Peter Fischer übergab.

Sein Sohn und der jetzige Geschäftsführer der Bachner Gruppe, Hans Bachner junior,

wurde bereits in jungen Jahren mit dem Handballvirus infiziert. Im zarten Alter von neun Jahren trat er der Abteilung bei und durchlief ab der D-Jugend alle Jugendmannschaften bevor er 1987 in den Herrenbereich aufstieg. Natürlich spielte er auf der gleichen Position wie sein Vater und war auf der Rechtsaußenposition fester Bestandteil der Herrenmannschaften. Aus beruflichen Gründen hängte er seine Spielerkarriere viel zu früh an den Haken, blieb aber dem Mainburger Handball auch weiterhin sehr verbunden. Er war Bestandteil des legendären „blauen Teams“ der AH Handballer die sich wöchentlich zum Hallenfußball trafen um gegen die „Weißen“ anzutreten. Aber nicht nur Training, sondern auch auf die „gesellschaftliche Komponente“ wurde in dieser Zeit sehr viel Wert gelegt.

Parallel hierzu entwickelte sich die Bachner Gruppe mehr und mehr zum Hauptsponsor und Unterstützer der Mainburger Handballabteilung und man darf mit Fug und Recht behaupten, dass der Mainburger Handball ohne die Familie Bachner nicht da stehen würde, wo er jetzt steht. Handball ist in Mainburg die Ballsportart Nummer eins und das hat er zum großen Teil der Familie Bachner zu verdanken.

Deshalb, lieber Hans senior und Hans junior, noch einmal die herzlichsten Glückwünsche aller Handballer zum 100-jährigen Jubiläum und bleibt dem Handballsport in Mainburg bitte auch in den nächsten Jahren und Jahrzehnten gewogen, denn ohne Unterstützer wie euch wäre sehr vieles nicht möglich.



Markus Ernstberger und Marius May überbringen die Glückwünsche der Handballer an Hans Bachner junior.

AUSSICHTEN? EINBLICKE!



Bachner Elektro GmbH & Co. KG
Am Hang 2 · 84048 Mainburg
Telefon 08751 707-0
karriere@bachner.de

www.bachner.de

Unser Familienunternehmen gehört mit über 550 Mitarbeitern, dem Hauptsitz in Mainburg und den Niederlassungen München, Ingolstadt, Dingolfing, Landshut, Leipzig und Steyr zu den führenden Unternehmen in den Bereichen Energie-, IT-Kommunikations-, Sicherheits-, MSR- und Automatisierungstechnik.

Infos und
Bewerbung:

KOMM
InUnserTeam.de

Kompetenz vor Ort

Beitrittserklärung

Bitte zeitnah bei der Abteilungsleitung oder Vorstandschaft (TSV-Geschäftszimmer) abgeben.



Ich erkläre hiermit meinen Beitritt ab _____
zum TURN- UND SPORTVEREIN 1861 MAINBURG E.V. für folgende Abteilungen:

- | | | | |
|---|--------------------------------------|-----------------------------------|--|
| ☐ Aerobic | ☐ Leichtathletik | ☐ Schwimmen | ☐ Volleyball |
| ☐ Badminton | ☐ Nordic Walking | ☐ Tanzen | ☐ AktivPlus
☐ Frauen ☐ Männer |
| ☐ Basketball | ☐ Radsport | ☐ Tauchen | |
| ☐ Floorball | ☐ Reitsport | ☐ Tennis | ☐ Judo
☐ Selbstverteidigung |
| ☐ Handball | ☐ Schach | ☐ Tischtennis | |
| ☐ Kindersportschule | ☐ Schäfflertanz | ☐ Triathlon | ☐ Turnen
☐ Kinderturnen |

TSV-Nachrichten ☐ ja ☐ nein (kostenlos im Jahresbeitrag enthalten)

- ☐ Ich will den TSV als passives Mitglied unterstützen.
Hierdurch soll folgende Abteilung gefördert werden: _____

Name und Vorname _____ ☐ Weiblich ☐ Männlich Geburtsdatum _____

Straße, Hausnummer _____ Postleitzahl, Wohnort _____

Telefon-Nummer _____ Mobilnummer _____

E-Mail _____ Beruf (freiwillige Angabe) _____

Datenschutzhinweise:

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sog. personenbezogene Daten) auf Datenverarbeitungs-Systemen des Vereins, erfasst, gespeichert und für Verwaltungs-Zwecke des Vereins verarbeitet und genutzt werden. Je nach Anforderung des zuständigen Sportfachverbandes und des Bayerischen Landes-Sportverbandes werden Daten an die Verbände weitergeleitet für deren Verwaltungs- und Organisationszwecke. Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Außenstehende weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die, bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die beim Verein oder den Verbänden gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse des Vereins/der Verbände nicht notwendig sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

- ☐ Ich stimme der Erfassung, Speicherung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten zu.

Nutzung personenbezogener Daten, Bilder und Videos in Presseveröffentlichungen:

Ich willige ein, dass personenbezogene Daten (Name, Alter/Altersklasse, Sportart und sportliche Leistungen, Bilder und Videos) von mir / meinem Sohn / meiner Tochter _____ (Name bitte einfügen), die im Rahmen des Trainingsbetriebs, von Wettbewerben und sonstigen Aktivitäten des Vereins gemacht werden, durch den Verein bzw. dessen Abteilungen in der lokalen Presse, Verbands- und Sportfachverbandsveröffentlichungen sowie in den TSV-Nachrichten und auf den Internetpräsenzen des TSV Mainburg und dessen Abteilungen veröffentlicht werden dürfen. Mir ist bekannt, dass insbesondere im Internet veröffentlichte Berichte und Medien weltweit abrufbar sind und eine Weiterverwendung dieser durch Dritte nicht generell ausgeschlossen werden kann. Meine Einwilligung gilt zeitlich unbegrenzt, kann jedoch jederzeit widerrufen werden, mit der Folge, dass vorgenommene Veröffentlichungen auf den Internetauftritten des Vereins unverzüglich gelöscht werden und künftige Veröffentlichungen unterbleiben.

- ☐ Ich stimme der Nutzung personenbezogener Daten für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu.
(Name, Alter/Altersklasse, Sportart/sportliche Leistungen sowie Bilder und Videos)

Mainburg, _____

X

Unterschrift Datenschutzhinweis

Aufnahme als Mitglied:

Mainburg, _____

X

Unterschrift für Mitgliedschaft *

* Bei Minderjährigen die Eltern/gesetzliche(r) Vertreter mit Namen und Unterschrift

Kündigung: Die Mitgliedschaft im TSV Mainburg kann mit einmonatiger Frist zum Jahresende (30.11.) gekündigt werden.

**Bitte beachten Sie
die Rückseite! →**

Stand: Mai 2018



SEPA-Basislastschriftmandat

Zahlungsempfänger

Turn- und Sportverein 1861 Mainburg e. V. (TSV Mainburg)

Name

Am Gabis 1 84048 Mainburg

Straße, Hausnummer Postleitzahl, Wohnort

DE40ZZZ00000143682

Gläubiger-Identifikationsnummer

Mandatsreferenz (vom Zahlungsempfänger auszufüllen)

Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger (Name siehe oben), Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger (Name siehe oben) auf mein / unser Konto bezogenen Lastschriften einzulösen.

Zahlungsart: ☐ Wiederkehrende Zahlung ☐ Einmalige Zahlung

Zahlungspflichtiger (Kontoinhaber)

Name

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Wohnort

IBAN (max. 35 Stellen)

BIC (8 oder 11 Stellen)

X

Ort, Datum

Unterschrift(en) des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

Aktuelle Formulare: finden Sie unter <http://www.tsv-mainburg.de/mitglied-werden>.

Mitgliedsbeiträge (Stand: 1. Januar 2017)

		Jahresbeitrag	Monatsbeitrag	Aufnahmegebühr
Hauptverein	Erwachsene	60,00 €		12,00 €
	Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre (ab 3. Kind frei)	30,00 €		—
	Ehepaare	90,00 €		24,00 €
	Förderbeitrag	25,00 €		—
Kindersportschule	Stufe 0		—	12,00 €
	Stufe 1		10,00 €	12,00 €
	Stufe 2 – 4		20,00 €	12,00 €
Abteilungszuschläge	Judo unter 14 Jahre	10,00 €	—	15,00 € (+ Foto)
	ab 14 Jahre	15,00 €	—	15,00 € (+ Foto)
	Erwachsene	20,00 €	—	15,00 € (+ Foto)
	Verbandsbeitrag	20,00 €	—	—
	Tennis bis 12 Jahre	0,00 €	—	—
	bis 14 Jahre	10,00 €	—	—
	bis 18 Jahre	20,00 €	—	—
	bis 25 Jahre		—	—
	(Ausbildung/Studenten mit Nachweis)	20,00 €	—	—
	Ehepaare	160,00 €	—	—
	Erwachsene (ab 18 Jahre)	100,00 €	—	—
	Arbeitsdienst (16 bis 60 Jahre)	25,00 €	—	—
	Arbeitsdienst (ab 60 Jahre)	20,00 €	—	—
	Spielpause/Passiv	10,00 €	—	—
	Förderbeitrag	25,00 €	—	—
	Tanzen pro Person	110,00 €	—	—
	Förderbeitrag	13,00 €	—	—
	Tauchen pro Person	25,00 €	—	—

Im TSV-Beitrag enthalten:

„TSV-Nachrichten“ die viermal jährlich erscheinende Vereinszeitschrift mit Informationen, Anregungen, Berichten und Kommentaren zum aktuellen Vereinsgeschehen.



Stand: Mai 2018

Nordic Walking

15 Jahre Nordic-Walking im TSV

2005 öffnete sich auch der TSV für die damals boomende Sportart Nordic-Walking. Trainerinnen ließen sich ausbilden, Stöcke wurden angeschafft und viele Kurse angeboten für Interessierte, hier meist die etwas ältere Generation. Die Krankenkassen zahlten einen Großteil der Kurskosten. Diese neue Abteilung benötigte auch keine Turnhalle, Startgebühren und Fahrtkosten entfielen und dies bis heute.

Wer viel spazieren geht, begegnet immer wieder Sportlern mit den Stöcken, ob nun technisch richtig oder nur zur Unterstützung des Gehens. Das damals gesetzte Ziel, die Leute zu bewegen, die ihre Beine lieber schonen, wurde durch diese Sportart oftmals erreicht.

Nach den Ausbildungszeiten formierte sich eine Gruppe, die sich jetzt noch zweimal allwöchentlich zum Training trifft. Sie feierte am Fa-

schingsdienstag den 15. Geburtstag und freute sich, dass sie in dieser Zeit zusammen zwar langsamer geworden ist, aber noch mit viel Freude durch Mainburgs Umgebung streift. Dabei entdeckt sie immer wieder, oftmals gravierende Veränderungen in der Natur, aber auch deren Schönheiten, die dann diskutiert werden.

Leider bescherte uns dieser „Kalender-Winter“ oft Schwierigkeiten in der Streckenauswahl. Waren doch die Wald- und Feldwege so durchnässt und zusätzlich von Traktoren beschädigt, dass ein Begehen Zweifel aufkommen ließ. Trotzdem fanden wir stets ein Ziel, auch, wenn die Schuhe an den Füßen immer schwerer wurden durch den „feuchten Staub“.

Wir sind aktiv und wollen dies auch bleiben, durch und mit unserem schönen Sport.



Abteilungsleiterin
Andrea Reiter

Trainerinnen
Rosmarie Hühmer
Andrea Reiter



SPENGLEREI
- Inh. Martin Richtsfeld



seit 1876
POPP

Landshuter Straße 3 · 84048 Mainburg
Telefon (0 87 51) 54 14 · Fax (0 87 51) 56 13

E-Mail: info@popp-spenglerei.de
www.popp-spenglerei.de

**Ausführung sämtlicher Spenglerarbeiten
für Neubau und Altbausanierung**

Offene Treffen

Dienstag
9.30 bis 11.30 Uhr

Donnerstag
9.30 bis 11.30 Uhr

Treffpunkt Parkplatz
Leichtathletik-Stadion/



Leichtathletik

Südbayerische Meisterschaften der Männer

Wie in jedem Jahr fanden die Südbayerischen Leichtathletik Hallenmeisterschaften wieder in der Linde-Halle in München statt.

München, 12. Januar 2020: Zu den Meisterschaften traten vom TSV Mainburg Vincent Limpens und sein Trainer Tobias Blaha im 60-Meter-Sprint an. Der ebenfalls gemeldete Hannes Gerl konnte aufgrund muskulärer Probleme kurzfristig nicht teilnehmen. Beim Halentraining lag der Schwerpunkt in letzter Zeit insbesondere auf den ersten Metern in der Beschleunigung.

Durch das zielgerichtete Training qualifizierte sich Vincent im zweiten Vorlauf mit einer guten Zeit von 7,50 Sekunden als Dritter für den Zwischenlauf. Im Zwischenlauf verbesserte er seine persönliche Bestzeit von 7,42 Sekunden um eine hundertstel Sekunde auf 7,41 Sekunden.

Sein Trainer Tobias war im achten Vorlauf dran und legte einen optimalen Start hin. Dadurch konnte er sich gleich zu Beginn einen Vorsprung erlaufen. Leider zog sich Tobias nach circa 40 bis 50 Meter eine Zerrung zu, weswegen er zum Schluss nur noch locker zu Ende lief. Trotzdem reichte es zum Vorlaufsieg in 7,21 Sekunden und der insgesamt drittschnellsten Zeit aller Vorläufe. Seine Bestzeit verpasste er trotz der Verletzung nur um eine hundertstel Sekunde. Beim Zwischenlauf trat er wegen seiner Verletzung nicht mehr an.

Alles in allem war der Wettkampf für Trainer und Athlet ein guter Auftakt. Die nächsten Wettkämpfe sind in knapp zwei Wochen das Munich Indoor und in drei Wochen die Bayerischen Meisterschaften. Bis dahin sind hoffentlich wieder alle Athleten fit.

Drei Sportlerinnen der U16 bei den Südbayerischen Meisterschaften in München

Fünf neue Bestleistungen bei sechs belegten Disziplinen können sich sehen lassen.

München, 19. Januar 2020: Der zweite Tag der Südbayerischen Hallenmeisterschaften war den Altersklassen U20 und U16 vorbehalten. Nach 574 Meldungen am ersten Tag waren beim zweiten Tag „nur“ 513 Sportlerinnen und Athleten gemeldet.

Mainburg war mit Annkristin Altwasser, Sarah Laible und Elisa Voit, alle Jahrgang 2005 vertreten. Alle drei nahmen am 60-Meter-Sprint teil, Elisa und Sarah noch beim 60-Meter-Hürdensprint und Annkristin beim Weitsprung. Insgesamt konnten fünf neue Bestleistungen erzielt werden. Alle drei verbesserten sich im 60-Meter-Sprint und erreichten hier jeweils neue Bestzeit. Sarah kam nach 9,29 Sekunden ins Ziel,

Elisa nach 9,06 Sekunden und Annkristin als Schnellste nach 9,00 Sekunden. Ebenfalls zwei neue Bestzeiten konnten die Hürdensprinterinnen für sich verbuchen. Elisa benötigte 11,62 Sekunden für die 60 Meter und Sarah 11,16 Sekunden. Lediglich im Weitsprung blieb Annkristin mit 4,41 Meter drei Zentimeter unter ihrer Bestmarke. Alles in allem ein erfolgreicher Wettkampf auf dem einem trotz der langen Pausen zwischen den einzelnen Disziplinen nicht langweilig werden konnte.



Annkristin Altwasser, Elisa Voit und Sarah Laible in der Werner-von-Linde-Halle im Olympiapark München.

Sportabzeichenverleihung

Die Sportabzeichen für 2019 sind verliehen worden. Insgesamt 15 Teilnehmer haben das Sportabzeichen erfolgreich abgelegt, wobei vier es für die Bewerbung/Einstellung beim Zoll brauchen.

Eingeladen zur Verleihung hatte das Sportabzeichenteam mit Ruth Kittsteiner-Eberle und Jürgen Altwasser. Erfreut waren sie, dass sie neben den Sportlern auch Erich Schneider, Sportabzeichenreferent und BLSV Kreisvorsitzender begrüßen konnten, der uns schon seit Jahren die Ehre erweist, bei der Verleihung dabei zu sein. Auch 2019 waren wieder einige neue Teilnehmer/innen dabei. Drei Damen – Georgine Ehrmaier, Petra Krauser und Beate Schwarzhuber – konnten von den Mittwochsradlern gewonnen werden, die alle das Abzeichen in Gold erworben haben. Noch dazu haben sie vom Radfahren bis zum Hochsprung alle Disziplinen – mit Ausnahme des Schwimmens – an einem Tag abgelegt. Die meisten Teilnehmer allerdings sind die sogenannten „Wiederholungstäter“. Seit stattlichen 41 Jahren ist Rosa Zehentmeier schon dabei. Dabei hat sie sich, wie auch 2019, immer nur mit Gold zufrieden gegeben. Zum 25. Mal in Gold hat die Prüferin Ruth Kittsteiner-Eberle das Abzeichen

Abteilungsleiterin
Dr. Ruth Kittsteiner-Eberle

Stv. Abteilungsleiter
Hans-Jürgen Hintermeier

Jugendsprecher
Philipp Artinger
Veronika Priller

Trainer
Hans-Jürgen Hintermeier
Dr. Ruth Kittsteiner-Eberle
Bernd Meister
Michael Reimer
Bernhard Floder
Rebekka Hagl
Selina Schraner
Tobias Blaha

Trainerassistenten
Nicole Kirner
Stefan Wettberg
Dirk Scherbaum

Prüfer für Sportabzeichen
Jürgen Altwasser
Rosmarie Hühmer
Dr. Ruth Kittsteiner-Eberle
Rolf Lefebvre

Webmaster
Homepage-Pflege
Bernd Meister

Kassierin
Tina Scherbaum



Die erfolgreichen Teilnehmer an der Sportabzeichenaktion 2019 gemeinsam mit Sportabzeichenreferent Erich Schneider (3. v.r.) und den beiden Prüfern Ruth Kittsteiner-Eberle und Jürgen Altwasser.



erworben und Veronika Wimmer-Raith ist zum 10. Mal (ebenfalls Gold) dabei. Sind Evi und Thilo Strachotta auch dieses Jahr wieder mit von der Partie, dann bringen sie es 2020 auch auf 10 Jahre Sportabzeichen. Ebenfalls in Gold konnten es entgegennehmen: Mustafa Ilhan und Martin Stadler. Gefreut hat sich die Prüferin, dass Martin Rauecker zur Verleihung gekommen ist. Er hat es für die Bewerbung beim Zoll gebraucht und musste feststellen, dass die Anforderungen für seine Altersklasse nicht ganz ohne sind. Von den Schülern war 2019 nur Ivy Strachotta dabei. Allerdings werden in den Schulen selbst, meist die Sportabzeichen im Rahmen des Sportunterrichts abgenommen.

Etwa nach den Osterferien gibt es dann wieder die Möglichkeit, beim Sportabzeichen dabei zu sein. Vielleicht hat der ein oder andere Leser Lust bekommen. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben. Informationen über Disziplinen, Leistungen etc. sind unter www.deutsches-sportabzeichen.de zu finden.

Das Team freut sich schon jetzt über rege Teilnahme in der Saison 2020.

Die Leichtathletikabteilung unterwegs bei ihrer alljährlichen Fackelwanderung

Mainburg, 25. Januar 2020: Anstelle einer Weihnachtsfeier in der eh schon hektischen „staden“ Zeit treffen sich die Leichtathleten schon seit einigen Jahren im Winter zu einer gemeinsamen Fackelwanderung. Aufgrund der Wetterlage mussten sie heuer auf eine Wanderung durch den Schnee verzichten; aber immerhin regnete es nicht, wenn auch die Wege aufgrund der nassen, aber milden Witterung recht matschig waren. Insgesamt rund 60 Teilnehmer – die aktiven Leichtathleten mit Eltern und Trainern – haben sich bei Dämmerung an der TSV Turnhalle getroffen und sind dann gemeinsam mit den Fackeln losgezogen. Der Weg führte über den Promenadenweg,

entlang der Abens, dann einen kurzen Abstecher durch den Wald bis zur Kläranlage. Nach gut einer Stunde – die Fackeln waren größtenteils schon abgebrannt – waren alle wieder am Ausgangspunkt angekommen. In der TSV Gaststätte konnten sich dann alle bei Schnitzel, Schaschlik und Ähnlichem stärken und den Abend ausklingen lassen.



Die Leichtathleten bei ihrer Fackelwanderung.



Der Weg durchs Abenstal Richtung Kläranlage Mainburg.



Vincent Limpens und Hannes Gerl beim Munich Indoor

Beim Wettkampf „Munich Indoor“ in der Münchener Werner-von-Linde-Halle traten vom TSV Mainburg Hannes Gerl und Vincent Limpens jeweils im 60-Meter-Sprint der Männer an.

München, 25. Januar 2020: Bei den vorangegangenen Südbayerischen Meisterschaften konnte Hannes wegen muskulärer Probleme noch nicht in das Wettkampfgeschehen eingreifen. Dieses Mal aber lief er gleich eine neue Bestzeit von 7,71 Sekunden (vorher 7,87 Sekunden). Da der Start bei seinem Lauf noch nicht optimal war, darf auf eine weitere Verbesserung seiner Bestzeit gehofft werden. Aufgrund der starken Konkurrenz bei den Männern konnte sich der 17-jährige Athlet noch nicht für das Finale qualifizieren. Seine eigentliche Altersklasse U20 wurde in München nicht angeboten.

Vincent konnte seinen guten Eindruck von den Südbayerischen Meisterschaften bestätigen und verbesserte seine Bestleistung gleich im Vorlauf auf tolle 7,37 Sekunden. Mit dieser Zeit qualifizierte sich Vincent für das B-Finale. Beim B-Finale lief er mit 7,39 Sekunden nochmal unter seiner alten Bestzeit von 7,41 Sekunden und bestätigte so seine aktuell gute Form.

Nächstes Wochenende steht an gleicher Stelle der Saisonhöhepunkt der insgesamt kurzen Hallensaison mit den Bayerischen Meisterschaften an. Hannes und Vincent sind über 60 Meter und 200 Meter gemeldet. Dort wird auch nach kurzer Verletzungspause ihr Trainer Tobias Blaha im 60-Meter-Sprint und Weitsprung in das Wettkampfgeschehen eingreifen.

Bayerische Hallenmeisterschaften am 1./2. Februar 2020 in München

Beim Saisonhöhepunkt der kurzen Hallensaison traten vom TSV Mainburg Vincent Limpens, Hannes Gerl und deren Trainer Tobias Blaha an.

München 1./2. Februar 2020: Am ersten Wettkampftag waren alle drei Leichtathleten bei den 60 Meter gemeldet. Nach dem Warmmachen entschied sich Tobias vorsichtshalber, wegen leichter muskulärer Probleme, auf den 60-Meter-Sprint zugunsten des am zweiten Wettkampftag stattfindenden Weitsprungs zu verzichten.

Im vierten Vorlauf der Männer war Vincent an der Reihe und sprintete bei seinem Lauf eine gute Zeit von 7,41 Sekunden. Insgesamt wurde er in seinem Lauf Fünfter und konnte sich leider nicht unter die Top 16 platzieren um sich so für den Zwischenlauf zu qualifizieren. Es wäre eine Zeit von 7,27 Sekunden notwendig gewesen, welche das insgesamt starke Niveau der diesjährigen Sprintwettbewerbe unterstreicht.

Hannes Gerl war etwas später in der U20 bei den 60 Meter am Start, zusammen mit dem Bayerischen U20-Sprintrekordhalter Fabian Olbert. Beim Start konnte er endlich eine gute Reaktion und Beschleunigung erzielen. Bei den letzten Metern wurde Hannes etwas „fest“ und konnte dennoch eine Unterbietung seiner Bestzeit auf jetzt 7,74 Sekunden (vorher 7,78 Sekunden) erreichen. Han-

nes wurde wie Vincent auch Fünfter und konnte sich leider nicht direkt für das Finale qualifizieren, welches später Olbert im neuem Bayerischen U20-Rekord mit 6,68 Sekunden gewann.

Am zweiten Wettkampftag war Tobias im Weitsprung dran. Aufgrund der wenigen spezifischen Einheiten, welche bedingt durch die Verletzung nicht möglich gewesen waren, hatte er massive Anlaufprobleme. Im Verlauf des Wettkampfes konnten diese Probleme erst mit dem sechsten Versuch, mit dort erzielten 6,55 Meter, halbwegs abgestellt werden. Insgesamt war es in der starken Männerkonkurrenz der siebte Platz.

Die Bayerischen Meisterschaften sind ein guter Fingerzeig für die anstehende Sommersaison. Vincent konnte seine alte Bestzeit von 7,42 Sekunden in jedem seiner drei Wettkämpfe unterbieten. Seine Bestzeit liegt jetzt bei guten 7,37 Sekunden. Das gute Niveau bei seinen 60-Meter-Läufen unterstreicht seine verbesserte Beschleunigung, welche im Sommer auf gute Sprintzeiten hoffen lässt. Hannes erzielte ebenfalls eine neue Bestzeit von 7,74 Sekunden (vorher 7,87 Sekunden) und konnte seine insgesamt gesteigerte Schnelligkeit zeigen. Für ihn als Mehrkämpfer ist ein solcher Zubringerwert wichtig um sich in den verschiedenen Teildisziplinen vom Zehnkampf zu verbessern. Auch ihr Trainer Tobias war gleich zu Beginn der Hallensaison, trotz einer Verletzung während des Laufs mit 7,21 Sekunden, nur ein hundertstel hinter seiner Bestzeit auf 60 Meter. Es bleibt bei ihm zu hoffen, dass er die guten Sprintwerte im Sommer in eine gute Weitsprungleistung umsetzen kann.

In der Sommersaison werden dann hoffentlich alle Leichtathleten der U18 und U20-Trainingsgruppe wieder erfolgreich in das Wettkampfgeschehen eingreifen.

Ob Sport oder Finanzen:
Wir sind Teil des Teams.



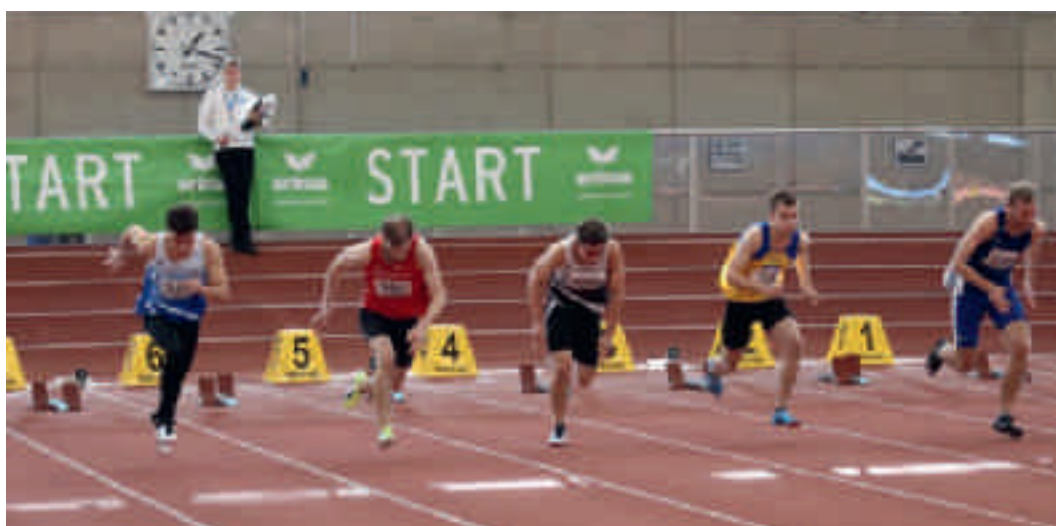
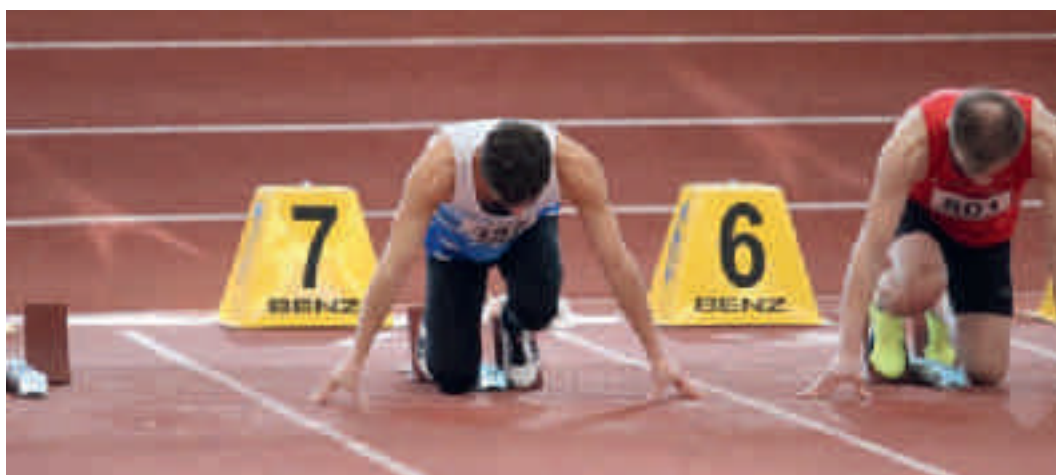
Nachhaltige Partnerschaften liegen uns am Herzen. Als Förderer des Sports ebenso wie im Bereich Finanzen. Ob Absicherung, Altersvorsorge, Vermögensaufbau oder Bausparen: Passgenau beraten wir Sie in allen finanziellen Fragen. Ausgehend von Ihren persönlichen Wünschen und Zielen erhalten Sie alle Bausteine zur Bildung und Sicherung Ihres Vermögens aus einer Hand. Profitieren Sie vor Ort von unserer weitreichenden Erfahrung und Kompetenz. Nehmen Sie Kontakt auf und lassen Sie sich beraten.



Direktion für Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung

Reinhard Linseisen

Mittertorstr. 1
84048 Mainburg
Telefon 08751 86360



Trainingszeiten Frühling 2020

Montag
Training U14/U16
17.30 bis 19.30 Uhr
Realschul-Turnhalle

Training U18/U20
17.30 bis 19.30 Uhr
TSV-Turnhalle

Erwachsene
(nur in der Wintersaison)
20.00 bis 21.30 Uhr
Mittelschul-Turnhalle

Mittwoch
Training U14/U16
17.30 bis 19.00 Uhr
Stadion

Training U18/U20
17.30 bis 19.30 Uhr
Stadion

Donnerstag
Training Kindergartenkinder
16.00 bis 17.00 Uhr
TSV-Turnhalle

Training U8 (Schulkinder)
17.00 bis 18.30 Uhr
TSV-Turnhalle

Training U14/U16
18.30 bis 20.00 Uhr
Mittelschul-Turnhalle

Freitag
Training U10/U12 (temp)
16.00 bis 18.00 Uhr
Realschul-Turnhalle

Training U18/U20
16.00 bis 18.00 Uhr
TSV-Turnhalle

Samstag
Training U18/U20
10.00 bis 12.00 Uhr
TSV-Turnhalle

Die Trainingszeiten sind
auch auf der Homepage
des TSV 1861 Mainburg
einzusehen.



Schach

Jahresabschlussfeier: Rückblick auf eine gute Saison und optimistischer Ausblick auf Jubiläumsjahr

Die traditionelle Jahresabschlussfeier brachte zahlreiche positive Erinnerungen an das vergangene Jahr, über die schon berichtet worden war. Im Schachraum wurde von Wirt Jura aufgetafelt und man ließ es sich schmecken, bevor Abteilungsleiter Rudi Mois die Pokale für Stadtmeisterschaft und Vereinspokal überreichte und die Berichte von Jugend- Spiel- und Turnierleiter folgten. Einige Ausführungen streiften die kommenden Ereignisse rund um die 50-Jahr-Feier der Wiedegründung der Schachabteilung im Jahr 1970. Das Programm steht zwar noch nicht komplett fest, doch ganz sicher werden wieder einmal Veranstaltungen kommen, an die man auch einige Jahre später noch denken wird.

Eine weitere Ehrung ging an Dr. Ernst Hundsdoerfer für 10 Jahre aktive Mitgliedschaft in der Schachabteilung. Er ist Spieler der Zweiten Mannschaft mit Einsätzen in der ersten und zudem Mannschaftsführer der zweiten Herrenmannschaft, die gerade mit Bravour die Meisterschaft in der B-Klasse vorzeitig unter Dach und Fach gebracht hat.

Den offiziellen Abschluss der Veranstaltung bildete eine Powerpoint-Präsentation, mit der Rudi Mois zahlreiche Bilder aus dem vergangenen Jahr zeigte und so das Jahr Revue passieren ließ.

Abteilungsleiter
Rudi Mois

Stv. Abteilungsleiter
Richard Rist

Turnierleiter
Tom Wagner

Spielleiter 1. Mannschaft
Richard Rist

Spielleiter 2. Mannschaft
Dr. Ernst Hundsdoerfer

Jugendleiter
Werner Lohr

Jugendbetreuer
Günter Aunkofer
Heribert Zenk

Kassier
Roland Kopetzky

Schriftführer/Presse
Andreas Koller

Schachwart
Gerhard Steffel



Kreismannschaftsmeisterschaft

Beide Mannschaften spielen eine gute Saison. Die erste Mannschaft führte das Feld in der Kreismeisterschaft lange an, hatte allerdings die drei stärksten Gegner noch vor sich. Von diesen konnte mittlerweile einer geschlagen werden, während es gegen den zweiten eine Niederlage gab. Zwei Runden vor Schluss liegt man daher in Lauerstellung und ist auf Schützenhilfe des Dritten – Abensberg – angewiesen, der im Fall eines Sieges gegen den Spitzenreiter Beilngries selbst noch Chancen auf die Meisterschaft hat, denn in der letzten Runde kommt es zum direkten Duell Mainburg gegen Abensberg. Spannender kann's nicht laufen!

Die zweite Mannschaft führt schon seit der zweiten Runde das Feld an und vergrößerte den Vorsprung beständig. In der drittletzten Runde brachte sie die Meisterschaft schließlich unter Dach und Fach und spielt damit im kommenden Jahr wieder in der A-Klasse. Diese hatte man vor zwei Jahren schon einmal erreicht, damals allerdings durch Verzicht des Meisters auf den Aufstieg. Die Klasse im kommenden Jahr zu halten wird zwar nicht einfach, ist aber angesichts der stabilen Leistungen in diesem Jahr durchaus machbar.

Pfalz Open

Zum zweiten Mal machten sich Werner und Maximilian Lohr auf die Reise nach Neustadt an der Weinstraße zum Pfalz Open, bei dem über 500 Schachspieler in drei Gruppen teilnahmen. Werner spielte im B-Open mit und erzielte überschaubare 3,5 Punkte aus 7 Runden, womit er nicht zufrieden sein konnte. Anders sein Sohn Maximilian, der in der A-Gruppe spielte.

Siegerehrung für Vereinspokalsieger und Stadtmeister Maximilian Lohr (2.v.l.), B-Stadtmeister Alexander Mitscherlich (3.v.l.) und Tom Wagner (links) mit dem Pokal von der Kreiseinzelmeisterschaft in Rohrbach Anfang Januar, die Mainburger in der Mannschaftswertung den zweiten Platz belegten. Abteilungsleiter Rudi Mois (rechts) gratulierte.

Dr. Ernst Hundsdoerfer wurde für zehnjährige Mitgliedschaft in der Abteilung geehrt.



Nach 8 Runden blieb er mit 2 Siegen und 6 Unentschieden noch unbesiegt und belegte in seiner Ratingkategorie den dritten Platz. Dabei konnte er auch WIM Annmarie Mütsch ein Remis abtrotzen, die vor zwei Jahren U16-Weltmeisterin war. In der letzten Runde fand er allerdings mit IM Thinius Marco (Elo 2393) seinen Meister und erzielte mit 5 Punkten aus 9 Runden den hervorragenden 71. Platz bei 222 Teilnehmern. Er verbesserte seinen Startplatz um 85 Plätze und seine DWZ um 67 Punkte. In seiner Ratingkategorie hatte Maxi allerdings weniger Glück. Er wurde im letzten Moment noch von einem Spieler überholt, der in der letzten Runde kampfflos gewann. Nichts desto trotz war es ein gut organisiertes Turnier das beiden Mainburgern gut gefallen hat, sodass eine weitere Teilnahme durchaus vorstellbar ist.

Niederbayerische Schulschachmeisterschaft

In diesem Jahr konnte das Gabelsberger Gymnasium Mainburg wieder zwei Mannschaften ins Rennen schicken: Ein Team in der Wertungsklasse 2 (U17) und ein Team in der Wertungsklasse Mädchen. Aufgrund des Orkantiefs „Sabine“ verschob sich die Meisterschaft um eine Woche, was zu personellen Problemen bei den Jungs führte. Ein besonderer Dank gilt Frau Gastpar, die im Vorfeld für einen reibungslosen Ablauf gesorgt hat.

Das Team der Mädchen startete mit Regina Hartmeier, Tatjana Günther, Sarah Schilling und Barbara Randeltshofer als Titelverteidiger und gewann sein erstes Spiel souverän. Danach wurden die Mainburgerinnen einerseits ein Opfer des geänderten Austragungsmodus, andererseits mussten sie im entscheidenden Spiel gegen die späteren Siegerinnen ein unglückliches Unentschieden hinnehmen. Mit nur einem Mannschaftspunkt Rückstand wurden die Mädels nur Fünfter, alle Mädchenmannschaften hatten fast dieselbe Punktzahl.

In der Wertungsklasse II wurde in diesem Jahr die Anzahl der Spieler von vier auf sechs erhöht, was die Mainburger besonders traf, da sie nur fünf Spieler aufbieten konnten. Die Gegner in der ersten Runde freuten sich zunächst auch gleich über den geschenkten Punkt, mussten dann allerdings feststellen, dass dann immer noch eine 5:1 Niederlage möglich ist. In der zweiten Runde konnten unsere beiden ersten Bretter gewinnen, aller-

dings wurden unsere „Fünftklässler“ von den erfahreneren Spielern abgezockt, sodass der Kampf mit 4:2 verloren ging. Die weiteren Spiele konnten wieder mit 5:1 gewonnen werden. In der vorletzten Runde konnten dem Favoriten Ergolding 1,5 Brettpunkte abgetrotzt werden, bevor es in der letzten Runde um einen Platz auf dem Treppchen ging. Das souveräne 5:1 gegen den späteren Vierten brachte Maximilian Lohr, Johannes Lehmeier, Ferdinand Köglmeier, Alexander Lohr und Robert Aunkofer einen tollen dritten Platz (10 Mannschaftspunkte, 28,5 Brettpunkte) und das mit einem Mann weniger! Hervorzuheben ist die geschlossene Mannschaftsleistung, bei der jeder Spieler mindestens 5 Punkte erzielte, Maximilian Lohr gewann auf Brett 1 sogar alle seine Partien!

Im nächsten Jahr hoffen wir bei den Mädchen wieder auf eine gerechtere und glücklichere Auslosung und bei den Jungs versuchen wir die Favoriten aus Ergolding in Bedrängnis zu bringen, was uns allerdings nur vollzählig und in Bestbesetzung gelingen kann.



Maximilian Lohr, Ferdinand Köglmeier, Alexander Lohr, Robert Aunkofer und Jonathan Lehmeier (v.l.) holten einen starken 3. Platz.



Tatjana Günther, Regina Hartmeier, Sarah Schilling und Barbara Randeltshofer (v.l.) konnten wie im Vorjahr überzeugen, mussten sich jedoch mit Platz 5 zufrieden geben.

**IHR AUTO
GEHÖRT IN BESTE HÄNDE!
IN UNSERE.**



Autohaus FELLNER GmbH

Landshuter Str. 38 | 84048 Mainburg | Telefon 08751 1540
E-Mail: info@autohausfellner.de | www.autohausfellner.de

Ihre Mehrmarkenwerkstatt

Seit über 50 Jahren für Sie da!

- ✓ Regelservice
- ✓ Jahresinspektion
- ✓ Kundendienst
- ✓ Service-Check
- ✓ Ölwechsel
- ✓ Filterwechsel
- ✓ Sommercheck
- ✓ Wintercheck
- ✓ Urlaubscheck
- ✓ Verschleißteile-Tausch
- ✓ Bremsen, Bremsklötze
- ✓ Scheibenreparatur/-tausch
- ✓ Stoßdämpfer
- ✓ Radlager
- ✓ Zündkerzen
- ✓ Wischerblätter
- ✓ Flüssigkeitsstände auffüllen
- ✓ Reifenservice
- ✓ Reifenmontage
- ✓ Felgenmontage
- ✓ Rädermontage
- ✓ Auswuchten
- ✓ Klimageservice
- ✓ Kühllüssigkeitswechsel
- ✓ Klimaanlage/Reparatur
- ✓ Klimaanlage/Infektion
- ✓ Wartung & Pflege
- ✓ Hauptuntersuchung (HU)
- ✓ Abgasuntersuchung (AU)
- ✓ TÜV Service im Haus
- ✓ Karosseriearbeiten
- ✓ Vermessungsarbeiten
- ✓ Schweißarbeiten
- ✓ Anhängerkupplungen
- ✓ Unfallstandsetzung
- ✓ Unfallservice
- ✓ Lackiererei
- ✓ Kundenersatzfahrzeuge
- ✓ Mietwagen
- ✓ Pannenhilfe uvm.



Oberbayerische Jugendeinzelmeisterschaft

Zum dritten Mal hintereinander fand die oberbayerische JEM (Jugendeinzelmeisterschaft) in der Jugendherberge Wartaweil am Ammersee statt. Dies kommt nicht von ungefähr, da die Bedingungen zum Schach spielen, sowie für die Pausen zwischendurch einfach toll sind. Aus Mainburg gingen in der Altersklasse U12 Alexander Lohr und Robert Aunkofer an den Start.

Nach einer unnötigen Niederlage gegen den Fünftplatzierten Benedikt Piel, erspielte sich Robert gegen Ivan Petrov ein solides Remis. Danach hatte er kein glückliches Händchen mehr, obwohl er sich aussichtsreiche Stellungen erspielte. In den beiden letzten Runden konnte er noch punkten, somit erspielte er sich 2,5 Punkten aus 7 Runden und erreichte damit den 17. Platz von 19 Teilnehmern. Für ihn wäre durchaus mehr drin gewesen, aber es war halt nicht sein Turnier.

Alexander startete mit zwei recht einfachen Siegen ins Turnier. In der dritten Runde musste

er gegen den Favoriten Aurelian Krüger (DWZ 1753) ran, der schon mehrmals auf der deutschen Meisterschaft gespielt hatte. Nach einer wohlüberlegten Eröffnung, konnte er seinen Gegner überspielen, verpasste jedoch die Chance auf den Sieg und musste am Ende sogar noch eine Niederlage hinnehmen. Nach einem Unentschieden und zwei Siegen ging es für ihn in der letzten Runde noch um einen Platz auf dem Treppchen. Mit den schwarzen Steinen kam er jedoch nicht über ein Remis hinaus, so dass er mit 5 Punkten aus 7 Runden undankbarer Vierter wurde, punktgleich mit dem Zweit- und Drittplatzierten, gerade mal um einen halben Buchholzpunkt getrennt.

Bei beiden Mainburgern war, was das spielerische Vermögen betraf, ein positiver Trend zu erkennen. Die konsequente Ausnutzung der Chancen war jedoch noch das Manko, das in der Zukunft verbessert werden muss, um weiter vorne zu landen.



Alexander und Robert in Aktion



Trainingszeiten

Freitag
Erwachsene
ab 20.15 Uhr
Schachraum TSV-Turnhalle

Samstag
Schüler und Jugendliche
ab 9.30 Uhr
Schachraum TSV-Turnhalle

DASCH METALLBAU

Roland Dasch Metallbau GmbH & Co. KG

Paul-Münsterer-Straße 2

84048 MAINBURG

Telefon 0 87 51-84 60 90

Telefax 0 87 51-84 60 915

E-Mail dasch-metallbau@t-online.de

**Zertifizierung nach
EN 1090**

- Stahlkonstruktionen
- Treppenbau
- Geländerbau
- Vordächer in Stahl und Glas
- Türen und Tore aller Art
- Edelstahlverarbeitung
- Blechschneid- und Kantarbeiten
- Metallzäune

Änderungsmitteilung

Um unsere Mitgliederverwaltung auf aktuellem Stand zu halten, bitten wir um Mitteilung, wenn sich Änderungen einstellen.



Mitglied

☐ Weiblich ☐ Männlich

Name und Vorname

Geburtsdatum

Telefon-Nummer

E-Mail

Mitglieds-Nummer

Bisher in folgenden Abteilungen aktiv:

- | | | | |
|---|--------------------------------------|-----------------------------------|---|
| ☐ Aerobic | ☐ Leichtathletik | ☐ Schwimmen | ☐ Volleyball |
| ☐ Badminton | ☐ Nordic Walking | ☐ Tanzen | ☐ AktivPlus |
| ☐ Basketball | ☐ Radsport | ☐ Tauchen | ☐ Frauen ☐ Männer |
| ☐ Floorball | ☐ Reitsport | ☐ Tennis | ☐ Judo |
| ☐ Handball | ☐ Schach | ☐ Tischtennis | ☐ Selbstverteidigung |
| ☐ Kindersportschule | ☐ Schächflertanz | ☐ Triathlon | ☐ Turnen |
| | | | ☐ Kinderturnen |

Ab sofort in folgenden Abteilungen aktiv:

- | | | | |
|---|--------------------------------------|-----------------------------------|---|
| ☐ Aerobic | ☐ Leichtathletik | ☐ Schwimmen | ☐ Volleyball |
| ☐ Badminton | ☐ Nordic Walking | ☐ Tanzen | ☐ AktivPlus |
| ☐ Basketball | ☐ Radsport | ☐ Tauchen | ☐ Frauen ☐ Männer |
| ☐ Floorball | ☐ Reitsport | ☐ Tennis | ☐ Judo |
| ☐ Handball | ☐ Schach | ☐ Tischtennis | ☐ Selbstverteidigung |
| ☐ Kindersportschule | ☐ Schächflertanz | ☐ Triathlon | ☐ Turnen |
| | | | ☐ Kinderturnen |

Namen- oder Adressänderungen

Neuer Name bzw. Vorname

Neue Anschrift: Postleitzahl, Wohnort, Straße, Hausnummer

Neue Kontodaten

IBAN

BIC

Bank/Sparkasse

Sonstige Änderungen

- ☐ Künftig „Ehepaarbeitrag“ gemeinsam mit _____
- ☐ TSV-Nachrichten ☐ Ja ☐ Nein
- ☐ Mitgliedschaft ändern von ☐ Aktiv zu Passiv
- ☐ Passiv zu Aktiv

Evtl. sind Abteilungszuschläge fällig, bitte beachten Sie hierzu die Auflistung bei der Beitrittserklärung.

Datenschutzhinweis:

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sog. personenbezogene Daten) auf Datenverarbeitungs-Systemen des Vereins, erfasst, gespeichert und für Verwaltungs-Zwecke des Vereins verarbeitet und genutzt werden. Je nach Anforderung des zuständigen Sportfachverbandes und des Bayerischen Landes-Sportverbandes werden Daten an die Verbände weitergeleitet für deren Verwaltungs- und Organisationszwecke. Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Außenstehende weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die, bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die beim Verein oder den Verbänden gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse des Vereins/der Verbände nicht notwendig sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Ich stimme der Speicherung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten zu, soweit es für Vereins-/Verbandszwecke erforderlich ist.

Mainburg, den _____

X

Unterschrift Datenschutzhinweis

Bestätigung der Änderungen:

Mainburg, den _____

X

Unterschrift für Änderungsmitteilungen *

* Bei Minderjährigen die Eltern/gesetzliche(r) Vertreter mit Namen und Unterschrift

Stand: Mai 2018

10

2010
2020

PFLEGE aktiv!

PFLEGE aktiv! Mainburg GmbH

Winterwanderung der Radsportler



Mit einer Winterwanderung startete die Radsportabteilung traditionell ins neue Jahr 2020. Am Sonntag den 5. Januar fanden sich die Radsportler am Treffpunkt, dem Pfarrheim in Sandelzhausen, ein. Nach einem Begrüßungssekt von Abteilungsleiter Jürgen Zehentmeier ging es für die gut gelaunte Gruppe trotz nassem Winterwetters nach Notzenhausen. Im Gasthaus Kreitmair stand unter anderem Kaffee und Kuchen zur Stärkung für die gesellige Runde bereit. Nachdem sehr viele private und auch sportliche Inhalte für das Jahr 2020 ausgetauscht waren, traten die Mainburger Pedalritter zu Fuß gegen Abend wieder den Heimweg an.

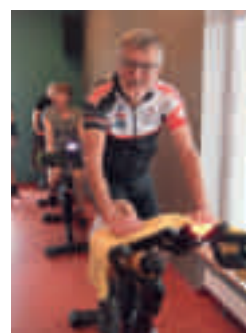
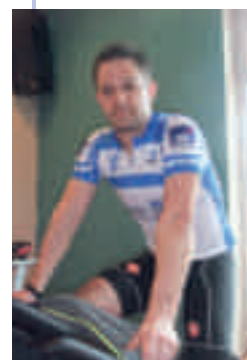


17te Indoor-Cyclingsaison im New Mountain Mainburg

Auf den Sattel fertig, los! Seit Dezember findet im bereits 17. Jahr im Fitnessstudio New Mountain wieder das Wintertraining der Radsportabteilung statt. Unter Anleitung der drei „Instructors“ Claus Koppert, Thomas Watzl und Paul Braun werden Dienstags und Donnerstags sowie Sonntags Indoor-Cycling Einheiten angeboten.

Spinning, das ist Radfahren in der Gruppe zu motivierender Musik. Wer auf speziell entwickelten Standrädern seine Ausdauer erhalten oder verbessern, Fett verbrennen, gleichzeitig Beine und Po kräftigen und dazu noch Spaß an der Bewegung haben wollte, für den war das Cycling genau das Richtige. Bei verschiedenen Intensitäten wurden alle Bereiche bezüglich Ausdauer und Frequenz trainiert. Wer im Winter unter der Woche nicht ganz auf das Radfahren verzichten will, für den ist und bleibt das Studio-Standradeln eine interessante und effektive Alternative.

Impressionen: Indoor-Cycling



Termine 2020

10. April

Traditionelles Anradeln am Karfreitag
Treffpunkt 9.45 Uhr an der TSV-Turnhalle.
Abfahrt 10.00 Uhr.

17. Mai

Quer durch die Holledau
RSV Moosburg e. V. (RTF Moosburg)



Abteilungsleiter
Jürgen Zehentmeier

Stv. Abteilungsleiter
Carlo Schauback
Roland Hausler

Kassier
Erwin Obermeier

Homepage
Reinhard Hierl

Pressewart
Paul Braun

Trainingszeiten

Dienstag und Donnerstag
18.00 Uhr

Samstag
13.30 Uhr

Sonntag
9.00 Uhr

Treffpunkt ist jeweils an
der TSV-Turnhalle.



Schächflertanz

„Murnau grüßt Mainburg“ – Einladung zum Ehrenabend bei Freunden Folge geleistet – Trauer um Ehrentanzmeister Ludwig Graßl

Abteilungsleiter
Ralf Lutzenburger

Stv. Abteilungsleiter
Georg Hagl

Tanzmeister
Hans Spenger
Roland Spenger
Siegfried Weingartner
Tobias Spenger

Pressewart
Georg Hagl

Finanzverwalterin
Rita Zitterbart

Reifenkasperl
Robert Zehentmeier
Andreas Englhart
Werner Pitzl

Fasslkasperl
Ralf Gaffal
Martin Richtsfeld
Andreas Harrieder

Schächflerexpress
Christian Schöll
Martin Eisenmann
Andreas Kaindl

Gerne Folge geleistet sind die Mainburger Schächfler der Einladung nach Murnau, wo die dortige Schächflertanzgruppe dieses Jahr Saison hatte. So machten sich Abordnungen nicht nur zum Auftakt am 6. Januar dorthin auf den Weg, sondern auch zu einem Ehrenabend Anfang Februar sowie zum letzten Tanz am Faschingsdienstag mit dem traditionellen Reifenbruch.

Seit dem Jahre 2009, als man anlässlich der 150-Jahr-Feier Gast sein durfte, besteht mit den „Rotjacken“ aus dem „Blauen Land“ eine sehr herzliche, freundschaftliche Beziehung. Gegründet 1859 zählen die Murnauer Schächfler zu den ältesten Tanzgruppen in ganz Bayern, deren erstes Auftrittsjahr nach dem Krieg auf das Jahr 1950 und damit aus dem „Münchner Turnus“ fiel.

Das Brauchtum wird dort mit der gleichen Sorgfalt gehegt und gepflegt wie in der Hopfenmetropole.

Wechselseitige Besuche gehören mittlerweile zum Programm. Unvergessen dabei, wie sich eine Delegation aus dem Oberland im vergangenen Jahr an dem Tag auf den Weg machte, als Mainburg im absoluten Schneechaos zu versinken drohte, am Sonntag den 3. Februar. Erinnerungen daran lebten auch beim Gegenbesuch am Wochenende des 1./2. Februar wieder auf. Allerdings hatten die Mainburger dabei weit mehr Glück mit dem Wetter, herrschten doch bisweilen zweistellige Plusgrade und von der weißen Pracht war auch vor den Toren der Alpen keine Spur.



Beim gemeinsamen Feiern gab es unter den Musikanten keine Verständigungsprobleme.



Abteilungsleiter Ralf Lutzenburger überreichte an sein Pendant Michael Huber als Gastgeschenk ein kleines Holzfaßl.



IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR:

- ROHBAU
- SCHLÜSSELFERTIGER BAU
- GEWERBEBAU
- SANIERUNG
- PUTZARBEITEN
- VOLLWÄRMESCHUTZ

ALFONS BRANDL

BAUUNTERNEHMUNG GmbH & Co. KG

FREISINGER STRASSE 42
84048 MAINBURG

TELEFON: 0 87 51 / 87 25-0
TELEFAX: 0 87 51 / 87 25-25
E-MAIL: hans-peter-brandl@gmx.de



Herzliche Verbundenheit

„Murnau grüßt Mainburg“ prangte auf dem Bogen, der die Schächler durch den Markt begleitete und zu den Klängen der Blasmusik kam schnell wieder dieses besondere Feeling auf. Im Innenhof des Schächlerhauptquartiers Griesbräu verfolgte man den Ehrentanz für die Ehrenmitglieder und ehemals aktiven Tänzer, ehe man in der „Schwemm“ beim Festabend zu den geladenen Gästen zählte und mitfeiern durfte. Abteilungsleiter Ralf Lutzenburger überreichte dabei an sein Pendant Michael Huber ein kleines Gastgeschenk. Vorab hatte man sich mit den Murnauer Schächlern im Hof des Griesbräu zum Gruppenbild formiert.



Bild oben: Einen extra Toast sprachen die Gastgeber beim letzten Tanz im Griesbräu auf die Mainburger Delegation aus.

Bild unten: Die Mainburger Schächler mit den Murnauer Kollegen beim Gruppenbild.



Trauer um Ehrentanzmeister

Umso schmerzlicher traf die Schächler am Sonntag dann die Nachricht vom plötzlichen Tod des Ehrentanzmeisters Ludwig Graßl, dem man drei Tage später in voller Montur die letzte Ehre erwies. Bei den Mainburger Schächlern zählt er zu den prägenden Personen nach dem

Krieg, der dem Schächlertanz seit 1949 ohne Unterbrechung verbunden war. In den Herzen der „Rotjacken“, die ihm ein ehrendes Gedenken bewahren werden, lebt er weiter.

Lieber Wig, ruhe in Frieden!



Ludwig Graßl (†) beim Schächlertanz 2019 bei einem seiner letzten öffentlichen Teilnahmen strahlend im Kreise fast aller Schlusstänzer, zu denen er selber zählte.



Trauer um *Ludwig Graßl*



TSV-Ehrenmitglied am 2. Februar zu Grabe getragen – Seit 1998 Ehrentanzmeister der Schächfler

Der TSV Mainburg trauert um sein Ehrenmitglied Ludwig Graßl, der seit dem Jahre 1998 auch den Titel des Ehrentanzmeisters der Schächflertanzabteilung inne hatte. Er hat den Schächflertanz in Mainburg nach dem Krieg entscheidend mitgeprägt. Insgesamt wirkte er elfmal mit und zählte zu den ganz Großen in der langen Tradition.

Der Wig, wie man ihn allseits nannte, verstarb am Sonntag, 2. Februar, im Alter von 87 Jahren. Zu Grabe getragen wurde er am Mittwoch, 5. Februar. Die TSV-Vorstandsschaft mit Fahne sowie die Schächflertanzabteilung mit den 2019er Aktiven in Montur mit Reifen und Standarte erwiesen ihm die letzte Ehre. Die Ahenstaler Musikanten stimmten für ihn ein letztes Mal die Melodie „Aba heit is koid...“ an.

Sehr persönliche Worte fand Schächflertanz-Abteilungsleiter Ralf Lutzenburger zusammen mit TSV-Vorsitzendem Alexander Hauf am Grabe.

„Seit jeher sei es das Bestreben der Schächfler, Lebensfreude und Zuversicht zu vermitteln, und jedem Schächfler lacht das Herz, wenn er die rote Jacke anziehen darf. Heute jedoch ist alles anders, heute weinen unsere Herzen trotz roter Jacken“, fasste er seine Trauer in Worte und blickte zurück.

1949 machte der Wig zum ersten Mal beim Schächflertanz mit – als junger Spund von gerade einmal 16 Jahren. Und der Tanz sollte ihn sein ganzes Leben lang nicht mehr loslassen. 2019 war für ihn die 11. Schächflertanzsaison, eine ganz besondere, da Tochter Rita wiederholt im Komitee mitwirkte und Enkelin Nadine als Marketenderin. Leider bremsen ihn aber die schmerzenden Knie und das Kreuz aus und die Schächfler zogen erstmals seit 70 Jahren ohne ihren Ehrentanzmeister durch Mainburgs Straßen.

Ludwig Graßl sah man nur einige wenige Male als Zuschauer – mit seinem Herzen und seinem Kopf war er aber immer bei den Schächflern.

Der Wig war der Einzige, der bei drei Schächflerjahren als Tänzer mit dabei war, 1963 sogar als Schlusstänzer. Zusammen mit seinem Freund Hans Spenger senior hat er ein kongeniales Tanzmeisterduo gebildet, das sich auch dafür verantwortlich zeichnete, dass es heute beim Mainburger Schächflertanz mit Kreuz, kleine Kreise und dem Schlangentanz drei weitere Figuren gibt. Zusammen mit Sepp Pinsker haben die drei eine Ära geprägt.

In der Aufgabe des ersten Tanzmeisters wurde er 1991 durch Hans Spenger junior abgelöst, war aber auch danach immer Konstante im Komitee. Für den Wig war die Tradition das höchste Gut, er stellte den Schächflertanz stets in den Mittelpunkt, drängte sich nie nach vorne. Die Erwähnung all seiner Verdienste waren ihm eher unangenehm. Und gerade weil er sich selbst nicht wichtig nahm, war er für die Schächfler so wichtig, konnte man sich doch immer sicher sein, dass er seine ehrliche Meinung sagte. Manchmal genügte allein schon seine Mimik.

„Seine unaufdringliche Art, seine Bodenständigkeit und vor allem sein Wertekompass ließen den Wig nicht nur zum Freund werden, sondern insbesondere auch zu einem Vorbild“, fasste Ralf Lutzenburger am Grab zusammen, wo man als äußeres Zeichen der Dankbarkeit und Verbundenheit einen Kranz niederlegte. Die Auszeichnungen zum Ehrentanzmeister und Ehrenmitglied spiegeln die hohe Wertschätzung und den großen Respekt vor einem außergewöhnlichen Menschen wider.

Am Sonntag, 2. Februar 2020, hat sich Ludwig Graßl, mit einem hohen Alter gesegnet, jedoch recht unerwartet, auf den Weg gemacht. Ruhig und ganz so, wie es seine Art war.

Der TSV und die Schächflertanzabteilung werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

40
JAHRE



Gabelsberger Apotheke



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gabelsberger Apotheke OHG · Apotheker Johann Hillerbrand u. Apotheker Johannes Hillerbrand
Abensberger Str. 19 Tel. 08751 864 50 www.gabelsberger-apotheke.de
84048 Mainburg Tel. 08751 864 550 info@gabelsberger-apotheke.de
Für Sie geöffnet: Montag – Freitag 8.00 – 18.30 Uhr · Samstag 8.00 – 16.00 Uhr



Abteilungsleiter
Hans Goldbrunner

Stv. Abteilungsleiter
Edmund Brücklmaier

Pressewart
Ulrike Winklmaier

Trainer
Agnes Brücklmaier
Alexandra Goldbrunner
Anja Neumeier
Claudius Stanski
Derkan Gökmen
Edmund Brücklmaier
Johann Goldbrunner
Marion Linderer
Maximilian Goldbrunner
Simon Schröcker
Ulrike Winklmaier
Vera Gritsch

Kursangebot
Alexandra Goldbrunner

Kampfrichter
Alexandra Fischer
Anja Neumaier
Claudius Stanski
Daniel Christoph
Danny Breiner
Derkan Gökmen
Dominik Berger
Edmund Brücklmaier
Emma Durie
Johann Goldbrunner
Lena Zitzmann
Matthias Goldbrunner
Maximilian Goldbrunner
Silja Amberger
Simon Schröcker
Stefanie Sommerer
Vera Gritsch

Schwimmen



DMS Bezirksliga Niederbayern

Nach einer kurzen Weihnachtspause fand am 8. Februar 2020 im Hallenbad Mainburg der nunmehr zweite Wettkampf der diesjährigen Saison statt. Während im Dezember bei den niederbayerischen Langstreckenmeisterschaften die eigenen Bestzeiten oder Medaillen der Mainburger Schwimmer das Ziel waren, war die erfolgreiche Ausrichtung des Wettkampfes die Mainburger Herausforderung.

Die DMS Bezirksliga Niederbayern (Deutsche Mannschaftsmeisterschaft Bezirk Niederbayern) ist der einzige Mannschaftswettbewerb im Wettkampfkalendar. Hierbei versuchen mehrere Schwimmer aus einem Verein zusammen alle Schwimmstrecken und Schwimmstrecken bestmöglich zu besetzen und dadurch genug Punkte für den Gesamtsieg zu erschwimmen. Hierbei müssen sowohl die „einfachen“ Strecken wie 50 Meter Brust oder 100 Meter Freistil, aber auch anspruchsvollere Strecke wie 200 Meter Schmetterling oder die langen Distanzen 1.500 Meter Freistil oder 800

Meter Freistil abgedeckt werden. Nur eine kompakte Mannschaftsleistung sowie „Opferbereitschaft für ungeliebte Strecken“ können den Sieg ermöglichen.

Bei den Damen setzte sich der SV Hengersberg und bei den Herren der TV 1862 Passau durch. Den erzielten Leistungen gebührt hierbei größter Respekt.

Untermalt wurde der sehr schöne Wettkampf durch einen hauseigenen DJ sowie einer kräftigen Stärkung zur Mittagspause. Die Mainburger Schwimmabteilung kann auf einen sehr erfolgreichen Wettkampf zurück blicken. Man hatte den doch sehr komplizierten Wettkampf bestens über die Bühne gebracht.

Nach der erfolgreichen Veranstaltung laufen bereits die Vorbereitungen für die nächsten Wettkämpfe in Neustadt an der Donau und München auf Hochtouren. Die Mainburger Schwimmer bolzen bereits fleißig Kilometer in und abseits des Wassers. Auf die restliche, hoffentlich sehr erfolgreiche Saison freuen sich auch die Trainer.



**Wohlfühlen
ist einfach.**

Wenn man einen
Immobilienpartner
hat, der von Anfang
bis Eigentum
an alles denkt.

Mehr Infos in
Ihrer Sparkasse oder
unter s-immobilien.de



**Kreissparkasse
Kelheim**



kreissparkasse-kelheim.de

Finja Brücklmaier

Nach zuletzt hervorragenden Leistungen auf verschiedenen Wettkämpfen wurde die Mainburger Schwimmerin Finja Brücklmaier in den Kader des Schwimmbezirks Niederbayern berufen. Im Kader werden die besten Schwimmer aus Niederbayern durch mehrere Maßnahmen im Jahr gesondert gefördert.

Die 10-Jährige dominiert derzeit ihre Altersklasse in verschiedenen Schwimmlagen und über mehrere Strecken deutlich.

Die Schwimmabteilung ist sehr stolz auf Finja. Finja wird beim Bezirksvergleich Anfang März die Mainburger Schwimmer sicherlich hervorragend vertreten. Bei diesem Wettkampf vergleichen sich die 7 bayerischen Bezirke mit den jeweiligen Kadern in den verschiedenen Schwimmlagen und -strecken.

Die Mainburger Schwimmabteilung wünscht der jungen Schwimmerin hierbei viel Erfolg.



Termine 2020

20. Mai – Vereinsmeisterschaften

Den Abschluss der Hallensaison bilden traditionell die Vereinsmeisterschaften, die heuer am 20. Mai stattfinden. Mit derzeit über 100 aktiven Schwimmbegeisterten dürfen sich die Trainer auf eine Vielzahl spannender Wettkämpfe freuen, in denen ihre Schützlinge zeigen wollen, welche Fortschritte sie über den Winter in Ausdauer und Technik erzielt haben. Nach den Vereinsmeisterschaften startet dann wieder das Sommertraining im Freibad.

25./26. Juli – 24-Stunden-Schwimmen

Zum 18. Mal findet am 25. und 26. Juli das 24-Stunden-Schwimmen im Mainburger Freibad statt. Organisation und Durchführung der Veranstaltung liegt wie immer in den Händen der Mainburger Schwimmer, die dabei tatkräftig von der Freiwilligen Feuerwehr, der Wasserwacht sowie dem Stadtunternehmen Mainburg als Betreiber des Freibads unterstützt werden. Wie jedes Jahr hofft das Organisationsteam auf ein vor allem gewitterfreies Wochenende, damit die Rekorde der Vorjahre von den Teilnehmern wieder verbessert werden können.

4. Oktober – Leukämieauf in Regensburg

Bereits zum dritten Mal wird eine hoffentlich wieder starke Laufgruppe aus den Reihen der Schwimmer für den guten Zweck beim Leukämieauf in Regensburg starten. Am 4. Oktober findet dieser hervorragend organisierte Lauf-event statt, bei dem es nicht um Siege und Bestzeiten geht, sondern um einen Beitrag für die Leukämiehilfe Ostbayern e.V. Vielleicht schaffen wir es ja, die Marke von 20 Teilnehmern aus der Schwimmabteilung dieses Mal zu knacken.



Erd-, Beton-, Stahlbeton-, Maurer- und Putzarbeiten

Wir bauen nach Ihren Wünschen

Egal welche Wünsche es auch sind, wir gehen individuell auf Ihre Bedürfnisse ein. Dabei bauen wir schnell, sicher, zuverlässig und wertbeständig, um Ihnen attraktiven Platz zum Wohnen oder Arbeiten zu schaffen.



Schritt für Schritt zum Eigenheim

Wir verfügen über langjähriges Know-How auf dem Bau. Zusammen mit Ihnen planen wir wunschgemäß jedes Detail. Gerne auch schon vor dem Neubau.



Trainingszeiten

Montag
19.00 bis 21.00 Uhr
Wettkampfmannschaft
und Fortgeschrittene

Mittwoch
18.30 bis 21.00 Uhr
Nachwuchsmannschaften



Tanzen

Abteilungsleiter
Christian Hintermeier
Georg Reiher

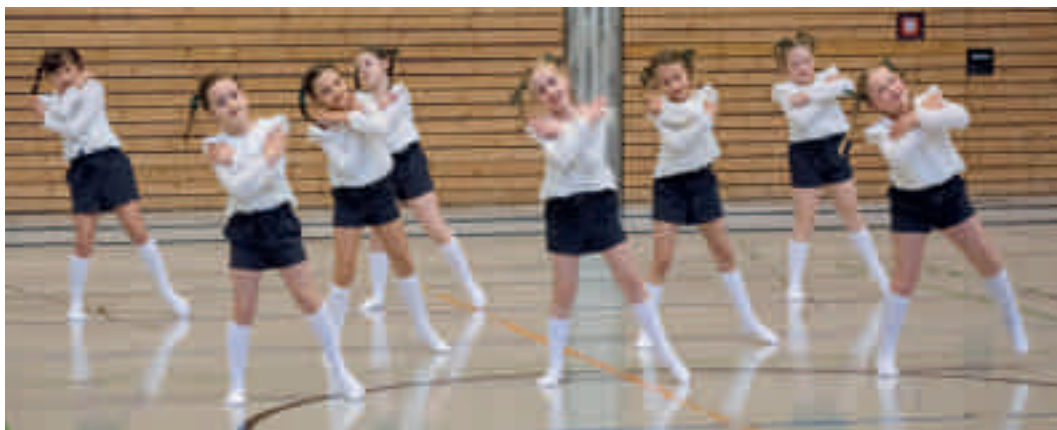
Kassiererin
Elisabeth Reiher

Schriftführerin
Nanni Röckseisen

Sportwart
Daniela Simon

Trainer
Franz Skupin
Alexandra Eberle
Christian Grziwok

Übungsleiter
Melanie Kundt
Jürgen Keller
Michaela Steffel
Georg und
Elisabeth Reiher
Julia Schneidmüller
Doris Niederhammer



Startklar für die Saison 2020

Das Training unserer drei Turnierrmannschaften Gänsefüßchen, Seitensprung und Taktgefühl läuft bereits auf Hochtouren. Schon am 7. März wird die Formation Taktgefühl ihre Choreographie, welche Trainerin Alexandra Eberle in unzähligen Trainingsstunden für die Mannschaft erarbeitete, auf ihrem ersten Turnier in Herrenberg präsentieren.

Nachdem sich Taktgefühl in der letzten Saison einen Aufstiegsplatz erlangte, treten die Mädels dieses Jahr mit ihrer Choreographie „Blizzard“ in der Oberliga an. Hierfür müssen die Tänzerinnen einige Kilometer bis zu den Turnieren zurücklegen, denn Herrenberg, Saarlouis, Schwalbach und Teningen sind für unsere Mainburger mehr als nur einen Katzensprung entfernt. Dank ein paar Eltern und Freunden, die das Busfahren übernehmen und der Möglichkeit an zwei Turnieren vor Ort zu übernachten, werden sie die geographischen Hürden schnell überwinden und können sich auf die bevorstehende Saison freuen.

Für Seitensprung und Gänsefüßchen heißt es noch etwas zu warten, um ihre Choreographien den Wertungsrichtern und der Öffentlichkeit zeigen zu können. Ihr erstes Turnier findet nämlich am 5. April im heimischen Mainburg

statt. Unseren Gänsefüßchen als Turnierneulingen kommt dies sehr gelegen, denn so können sie sich bei ihrer Premiere als Turniertänzer Zuhause besonders sicher fühlen. Ihre Trainerinnen Doris Niederhammer und Julia Schneidmüller werden die verbleibende Zeit nutzen, um noch weiter mit den Kindern an der Choreographie zu feilen. Auch der Tanz der Formation Seitensprung, welcher von Trainerin Alexandra Eberle choreographiert wurde, kann noch bis April zur Perfektion gebracht werden. Da Kinderliga und Jugendverbandsliga diese Saison zusammenhängen, werden sich die Tänzer fleißig gegenseitig unterstützen und alle weiteren Turniere miteinander in Neutraubling und Sulzberg bestreiten.

Die Saison 2020 bringt also allerhand mit sich, es werden eben nicht nur drei verschiedene Mainburger Mannschaften in drei verschiedenen Ligen antreten, sondern wir dürfen uns auch noch über das heimische Kinder- und Jugendverbandsliga-Turnier am 5. April in Mainburg freuen. Auf eine wunderbare Saison 2020!

Trotz der stressigen Zeit der Turniervorbereitung, durfte der Fasching bei unseren Kleinsten nicht zu kurz kommen. Unter den Tanzzwergel, Tanzteufel und den Ballettbabys fand man in diesem Training neben Biene, Reh und Indianerin vor allem Prinzessinnen vor.





Montag

15.00 bis 17.00 Uhr
Seniorentanz
TSV-AbensAktiv

Dienstag

15.15 bis 16.00 Uhr
Ballett für 5- bis 6-Jährige
16.00 bis 16.45 Uhr
Ballett für 7- bis 9-Jährige
16.45 bis 17.45 Uhr
Ballett für 10- bis 13-Jährige
17.45 bis 18.45 Uhr
Ballett für 14- bis 17-Jährige
18.45 bis 20.00 Uhr
Ballett für Erwachsene
Jeweils TSV-AbensAktiv

Mittwoch

18.00 bis 19.30 Uhr
JMD Seitensprung (JL)
Realschul-Turnhalle

Donnerstag

ab 20.00 Uhr
Freies Training
Turnierpaare Standard
TSV-Turnhalle

Freitag

15.00 bis 15.45 Uhr
Tanzzwerge
16.00 bis 16.45 Uhr
Tanzteufelchen
16.00 bis 16.45 Uhr
Tanzmäuse
17.00 bis 18.00 Uhr
Tanzteenies
Jeweils TSV-AbensAktiv

Samstag

13.00 bis 14.00 Uhr
Gänsefüßchen
14.00 bis 16.30 Uhr
JMD Seitensprung (JL I)
16.30 bis 18.30 Uhr
JMD Taktgefühl (Erw.)
20.00 bis 21.30 Uhr
Latein/Standard/Formation
Jeweils TSV-Turnhalle

Sonntag

18.30 bis 19.30 Uhr
Tanzkreis Latein/Standard
Basic
19.30 bis 20.30 Uhr
Tanzkreis Latein/Standard
Aufbau
Jeweils TSV-Turnhalle



Kunterbunt, kostümiert tanzten sich unsere Ballettbabys, Tanzzwergerl und Tanzteufelchen in die Faschingsferien.

Sportlich
ans Ziel!

Gabelsbergerstraße 13 | 84048 Mainburg | Telefon 08751/8621-0



MEDIENGRUPPE

Landschuter Zeitung/Straubinger Tagblatt

www.idowa.de



Abteilungsleiter
Markus Ostermeier

Stv. Abteilungsleiter
Sabine Brosig

Erster Beirat
Rainer Brosig

Pressewart
Rainer Brosig

Kassenwartin
Tina Finkenzeller

Gerätewarte
Hans Bauer
Robert Fellner

Team Organisation
Sabine Brosig
Tina Finkenzeller

Team Ausbildung
Rainer Brosig
Sabine Brosig
Markus Ostermeier
Christian Weiß

Tauchen

5. Münchner Tauchertag

Auch dieses Jahr war es im Februar wieder so weit und wir sind mit einer leider ziemlich kleinen Gruppe von nur 4 Tauchern, rund um die beiden Tauchlehrer der Tauchabteilung des TSV Mainburgs nach München zum 5. Münchner Tauchertag gefahren. Bilder sind urheberrechtlich bei der Messegesellschaft geschützt. Bei herrlichem Frühlingswetter zog es uns, sowie rund 128 andere Taucher aus der Region zum diesjährigen Taucherevent. Gestaltet wurde die großartige Veranstaltung, wie jedes Jahr völlig kostenfrei, von „Divers Alert Network (DAN) Europe“ sowie dem „Verband Internationaler Tauchschnulen (ViT)“.

Jeder, egal ob Jung oder Alt, frisch gebackener OWD oder Tauchlehrer, Männlein oder Weiblein wurde herzlich begrüßt und den ganzen Tag über verständlich und nachhaltig mit Wissen bereichert.

Ullrich Speer, Regionalleiter von Sharkproject aus Baden begann mit seinem spannenden und zum Nachdenken anregenden Vortrag „Der Hai – gejagte Jäger“. Die Angst vor dem Hai, entbehrt jeder statistischer Grundlage. Jährlich sterben rund 25.000 Menschen durch Hunde, 1.000.000 durch Insekten, aber nur 8 durch Haie. Diese Statistik und weitere imposante und auch gruselige Bild- und Filmdokumentationen... – hier unterbreche ich jetzt absichtlich.

Zweiter Vortrag war von Dr. med. Ulrich van Laak (Medizinischer Direktor von DAN Europe; Verantwortlicher Arzt der Tauch-Notfallhotline, mit jahrzehntelanger Erfahrung; extra aus Kiel angereist). In seiner humorvollen und mitreißenden Art, absolut für jeden verständlich erklärend, auf was es beim Notfall wirklich ankommt. Dieses Jahr referierte er über „Medizi-

nischer Notfall beim Tauchen in Gebieten mit einer schlechten Gesundheitsversorgung...“. Provokant, aber zielführend und zum Nachdenken, sehr wohl auch für den nächsten Badeurlaub in der Karibik oder beim Tauchurlaub in Ägypten. An zwei sehr aktuellen Fallbeispielen machte er das Thema greifbar. Wie jedes Jahr gab es im Anschluss an seinen Vortrag noch unzählige Fragen, die der Referent geduldig beantwortete.

Nach der Mittagspause kam Andreas Pacher, Sachverständiger für das Tauchwesen, der extra vom Attersee angereist war, um über das Lebensfeindliche Phänomen „Rausch der Tiefe & das falsche Gas“ zu sprechen. Nur in Auszügen, da beide Themen normal für sich bereits abendfüllend sind. Er, noch Gendarm aus Österreich, zeigte wie unvernünftig und lebensmüde sich viele der tödlichen Tauchunfälle im Attersee zutragen und das die Todesfolge schon vorher ein absehbares Ende für die riskanten Tauchgänge sind. Zum Glück dokumentieren die meisten Taucher ihr Erlebnis mit sehr gutem Bildmaterial, so dass auch mit Hilfe des Tauchcomputers hier ein sicheres Unfallbild gezeichnet werden kann. Wichtig war es ihm zu vermitteln, dass ein Tiefenrausch auch noch nach dem Auftauchen nachwirkt. Verstehen wie das mit dem Tiefenrausch aus medizinischer, physikalischer, chemischer, usw. Sicht funktioniert, muss seiner Ansicht nach nicht jeder, aber jeder von uns Tauchern, muss ihn akzeptieren. Ausbildungsstand, Erfahrung und die beste Ausrüstung schützen nicht vor Tiefenrausch, Selbstüberschätzung, Unfällen oder gar dem Tod.

Werner Scheyer, brachte das Thema „Vereisung von Atemreglern“ aus seiner jahrzehntelangen Erfahrung. Mit einfachen und verständlichen Grafiken erklärte er, wie es zur Vereisung kom-

Der baumstarke Profi!



**Holz
Huber
Mainburg**

Abensberger Straße 39-41 Telefon: 0 87 51 / 12 84
84048 Mainburg Telefax 0 87 51 / 99 35

Ihr starker Partner für Neubau, Umbau oder Renovierung



men kann und was man daher beachten sollte. Weißt du noch, wie warm die Atemluft aus deiner Flasche auf 10 m Tiefe bei 140 bar in Ägypten ist? Wer es bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht begriffen hatte, wusste spätestens nach seinem Vortrag wie extrem wichtig es ist, seine Ausrüstung regelmäßig von seriösen Fachleuten warten zu lassen. Schließlich können diese 100 €, unter Wasser deine (Über-)Lebensgarantie darstellen.

Abschließend referierte der Wiener Dr. med. Wilhelm Weslau (Facharzt für Sport- und Arbeitsmedizin, Notarzt und Vorstandsmitglied GETÜM). Da im vorherigen Vortrag das Thema Sauerstoff-Intoxikation mehrfach als Frage aufkam und es zu seinem eigentlichen Thema passte, hat er sich nicht lumpen lassen und ad hoc ein paar Sätze und Grafiken zu diesem Thema verloren. Seinen eigentlichen Vortrag „O₂-Atmung nach Tauchunfall – Warum?, Wer?, Wann?, Wie lange?, Wie?“ kam danach. Ausführlich und vor allem, wie auch alle seine Vordrner, für nicht ganz so Fachkundige, also uns Sporttaucher, verständlich beantwortete er jede der anfangs gestellten W-Fragen.

Alles in allem lässt sich sagen, dass dieser Tauchertag in München für jeden Taucher geeignet ist. Es wird Zeit, dass wir heuer im Herbst oder Winter unseren „3. Mainburger Tauchertag“ veranstalten und teils Themen davon nochmals aufgreifen.

Besuch im neu eröffneten Divers-Indoor

Am 5. Februar 2020 war eine kleine Abordnung von TSV-Tauchern im (wieder) neu eröffneten Indoor-Tauchcenter in Aufkirchen bei Erding. Die Einrichtung war die vergangenen 1,5 Jahre geschlossen, da erhebliche Umbau-Maßnah-

men bezüglich des Brandschutzes nötig waren. Und das bei einer Einrichtung, die permanent 20 Millionen Liter (Lösch-)Wasser vorrätig hat!

Anfang diesen Jahres konnte dann das „Divers“ seine Tore wieder öffnen und den regulären Betrieb wieder aufnehmen.

Man muss sagen, dass die „Umbau-Maßnahmen“ dem Divers gut getan haben und das Indoor-Tauchcenter bei München steht jetzt besser und ansprechender als jemals zuvor für uns Taucher da. Alles, auch wenn es schon etwas älter ist, erscheint in neuem Glanz und ist einfach „sauber beinander“. Der Anmeldebereich, die Umkleiden und Duschen ist jetzt ansprechend gestaltet und es gibt nichts Auszusetzen.

Die angegebene Wassertemperatur von 24 Grad konnten wir nicht finden – realistischer wäre eine Angabe von 20-21 Grad. Aber mit Neopren-Anzug, Handschuhen und Kopfhaut ist es dann angenehm warm und es lässt sich doch geraume Zeit im Wasser aushalten.

Kurzum: Das neue Divers gefällt und bietet gerade in den Wintermonaten eine gute (wenn auch etwas kostspielige) Möglichkeit in Übung zu bleiben.

Hösl Haustechnik

*Ihr zuverlässiger
Partner am Bau*

- Öl- und Gasheizung · Brennwertanlagen
- Solaranlagen · Wasser-Installation
- Spenglerarbeiten · Bad-Einrichtungen

-  Heizung
-  Sanitär
-  Bäder
-  Bauspenglerei

Max-Spenger-Straße 8
84048 Mainburg
Telefon (0 87 51) 86 28-0
Telefax (0 87 51) 86 28-25
Internet www.hoesl.de
E-Mail info@hoesl.de



Wie werde ich eigentlich Taucher?

Nach einem sogenannten Schnuppertauchgang, kannst du (spätestens jetzt mit einer ärztlichen Tauchbescheinigung) bei uns im Verein einen Tauchkurs machen. Mit dem „Zertifikat“ – Taucher nennen dies „Brevet“ – darfst du weltweit mit einem Partner tauchen.

Neben der Ausbildung im Hallen- oder Freibad, bei dem du die grundlegenden Techniken des Schwebens und Fortbewegens erlernst, bekommst du die wichtigsten physikalischen, medizinischen und technischen Grundlagen vermittelt, um das Tauchen, irgendwann mal so wirklich zu verstehen. Hierfür kannst du etwa 2 Tage einrechnen. Mit dabei ist auch, die passende Ausrüstung anzuprobieren.

Nachdem du die oben beschriebenen Übungen, im dir noch vertrauten Schwimmbad erfolgreich geübt und die Theorie mit einer Prüfung absolviert hast, fahren wir entweder zu einem See oder ans Meer, um dort diese Übungen nochmals zu wiederholen und um uns durch das Freiwasser bewegen zu können, um das Tauchen endlich richtig zu erleben. Dafür kannst du 2 Tage mit jeweils 2 Tauchgängen rechnen.

Der abschließende Prüfungstauchgang umfasst nochmals alle Übungen und zeigt dem Tauchlehrer deine grundlegenden Fähigkeiten. Geschafft. Mit dem Brevet „OWD“ (Open Water Diver) kannst du dann, mit einem erfahrenen Partner weltweit, deine taucherischen Fähigkeiten vertiefen. Du kannst überall dein Brevet mit sogenannten „Speciality“ erweitern, um deinen Erfahrungsschatz zu erweitern. Was für dich und deine Bedürfnisse ratsam und sinnvoll ist, wirst du bereits in deinem OWD-Kurs, von unseren Tauchlehrern erfahren. Die wichtigste Erfahrung kannst du allerdings ganz einfach erwerben, indem du einfach nach dem Kurs „Tauchen gehst“.

Auch wenn wir Kinder ab 8 Jahre ausbilden dürften, nehmen wir keine Kinder groß vor dem 14. Geburtstag mit. Kinder müssen bei der Ausbildung (egal ob im Hallenbad, am See als auch bei der Theorie) in der Begleitung eines Erziehungsberechtigten sein. Den Hintergrund dafür werden sie selbst mitbekommen, egal ob sie ihr Kind danach alleine zum Tauchen mitgeben oder selbst mit tauchen. Für alle Erwachsenen endet das Ausbildungsalter in der Regel erst durch den Arzt. Also

auch Senioren können unseren Sport noch erlernen. Auch für sie gilt derselbe Umfang ohne wenn und aber.

Die trockene Ausrüstung wiegt circa 20 Kilogramm und hat den Umfang von 3-4 Wasserkästen. Diese muss während des Kurses selbst (oder in Fahrgemeinschaften) von ihrem Wohnort zur Tauchstätte und zurück transportiert werden.

Medizinische Handicaps klären sie am besten vorab mit einem unserer Tauchlehrer/innen.

Na, neugierig geworden?

Du hast schon einen Tauchschein, weißt aber nicht mehr wann du das letzte Mal unter Wasser warst – kein Problem, das bekommen wir mit einem Refresher oder einem erneuten OWD auch hin. Du willst nach dem OWD weiter machen, dann sag uns was dir vorschwebt und wir klären die Machbarkeit ab.

Für unsere Tauchlehrer steht eure Sicherheit und der Spaß immer an erster Stelle.

Abschließend soll gesagt sein, dass es keinen Sinn macht, jetzt schnell einen Tauchschein zu machen, damit man im Sommer auf den Malediven tauchen kann. Nach 5 Stunden Radfahren, kann auch noch keiner Einhändig eine steile Bergstrecke in den Alpen sicher hinunter radeln. Oder?!

Wir bilden primär den OWD nach I.A.C. (diveiac) aus, die wie PADI, SSI und CMAS zu den bekannten Tauchsportverbänden gehören.

Termine:

Kurs für Frühsommer/Sommer jeweils nur kurzfristig (1 Monat vorher, wegen Dienstplan) planbar.

Pool und Theorie würden ab 11. Mai im Freibad, an unterschiedlichen Abenden oder am Wochenende am frühen Morgen stattfinden. Freiwassertauchgänge zum Beispiel im Murner See, alternative dazu: Pool im Indoorcenter im April (+ 50 €) – 1 Samstag oder Sonntag

1. Mai (ab 10 Uhr) bis 3. Mai 2020 (bis ca. 15 Uhr) Abschluss in Punat / Kroatien (ca. 650 km – Unterkunft und lokale Gebühren + Boot + Tauchgenehmigung kommen dazu). Eigene Anreise und Transport der kompletten Leihhausrüstung, Anmeldung bis 15.03.

Alle Infos rund um unsere Tauchkurse auf einen Blick



Voraussetzungen:

- Alter zwischen 14 und 70 Jahre
- Sportlich fit (2 km zügig gehen ohne Atemnot)
- Normale Sehstärke (mind. 60 % ohne Sehhilfe)
- Keine Erkrankungen im Bereich Lunge, Herz, Hirn, Ohren
- Keine Medikation (Dauer oder Bedarf) für Herz, Lunge, Nerven, Hirn, Ohren
- Kann sich 20 Minuten im Wasser an der Oberfläche halten / schwimmen
- Entscheidend ist die ärztliche Untersuchung gemäß dem Standard der GTUEM oder vergleichbaren (z.B. Arbeitsschutzuntersuchung gem. G26.3 + G31)
- Ärztliches Attest wird vor dem 1. Tauchtraining benötigt (Schnuppertauchen ausgenommen)

Kosten:

Kosten ohne Gebühren für See / Anfahrt usw. siehe TSV-Webseite: tsv-tauchen.de (Schnuppertauchen 35 Euro, OWD Kurs (Einsteiger) 425 Euro, AOWD Kurs (Aufbaukurs 350 Euro)

Ablauf:

- Schnuppertauchen (Tauchlehrer entscheiden ob Kurs geht oder nicht! Hart, aber fair und ehrlich)
- Ärztliche Untersuchung
- Theorie (ca. 6 Std.) / komplette Einkleidung
- Poolübungen (2-3 Tage, á 3 Std)
- Theorieprüfung – ca. 75 Minuten (Gespräch + Multiple Choice Fragen – Erfahrung: Theoriebuch einmal aufmerksam lesen und Theorieabend 2-4 Fragen dazu stellen, reicht zum Bestehen der Prüfung, sowohl in Physik, Mathe, Medizin!) Freiwasserübungen 1-2 Tauchgänge (Wdh der Poolübungen) – 1 Tag
- 2 Freiwassertauchgänge in Tauchgruppe
- 1 Prüfungstauchgang
- Versorgung der Tauchausrüstung / Rückgabe >> Brevetübergabe

Was benötigen wir vor/zum Kurs:

- Anmeldung TSV, Anmeldung Tauchverband mit (DSE), Passbild (Handyfoto 1 MB ausreichend) für Brevet als .jpg
- Persönliche Daten für Tauchsportversicherung über uns Tauchlehrer während des Kurses
- Ärztliche Attest (TTU) aus 2020

Mit dem Brevet kann man weltweit tauchen, sofern keine landesspezifischen weiteren Voraussetzungen gelten. Tiefengrenze mit dem 1. Brevet (OWD / CMAS 1*) max 20 Meter! Tauchen mit Pressluft.

Unser Tauchverband (vergl. Tankstellen) ist im RSTC (vergleichbar OPEC) – hierin gleichen sich die Verbände untereinander ab – wir bilden nach IAC (diveiac) aus, ist wie PADI, SSI oder CMAS/VDST einer der größten Verbände. Ein switchen nach der Ausbildung zu einem anderen Verband oder mitmachen eines anderen Brevet ist möglich.

In Deutschland herrscht überall Tauchverbot, außer es ist erlaubt. In Österreich gilt generell eine Erlaubnis zum Tauchen, außer es ist verboten. In Europa/ Amerikanischen Ländern braucht man zum Tauchen keine Ausbildung, nur zum Erwerb und benutzen der Gerätschaften ist eine Ausbildung vorgeschrieben.

Bei Fragen bitte bei **Rainer Brosig (Tauchlehrer) unter 0170-5807357** melden. Alternativ auch gerne bei Markus Ostermeier (0151-5272 4649), Abteilungsleitung.



Taucher-Stammtisch

Jeden zweiten Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr in der TSV-Gaststätte.



Tennis

Schnuppertraining Grundschule Mainburg

Es ist schon eine tolle Einrichtung geworden, dass die Grundschule Mainburg ein Schnuppertraining Tennis im Rahmen des Sportunterrichts durchführt. Rektor Tobias Barwanietz, einst selbst begeisterter Tennisspieler, stand und steht diesem Projekt immer sehr aufgeschlossen gegenüber.

Schülerinnen und Schüler der 1., 2. und 3. Klasse wurden vom Grün-Rot-Trainer Josef Kroupa in jeweils 10 Unterrichtseinheiten in die Grundzüge des Tennisspiels eingeweiht, wobei natürlich der Spaß im Vordergrund stand. Die Kinder waren mit Begeisterung bei der Sache und nehmen jetzt schon teilweise am Vereinstraining und auch Faschingsturnier teil.

In diesem Zusammenhang laden Trainer und Vorstandschaft zum kostenlosen Schnuppertraining auf die Anlage des TC Grün-Rot jeweils in der ersten Woche eines Monats entweder am Montag oder Dienstag von 16.00 bis 17.00 Uhr ein. In den Schulferien findet kein Übungsbetrieb statt.

Abteilungsleiter
Manfred Köglmeier

Stv. Abteilungsleiter
und Spielleiter
Tobias Holzmaier

Bereich Finanzen
Ulli Heine

Bereich Hallenbetrieb
Herbert Knier

Anlagenwart
Rudi Schnell

Pressewart
Hanns Seidl

Fotowart
Thorsten Tripps

Webmaster
Dr. Ralf Schramm

Trainer
Josef Kroupa

Jugendleiterin
Carmen Binzer-Seidl



Termine 2020

25. Februar
Kesselfleischessen (11:30 Uhr)

18. April:
Nachtschleiferlturnier (18:30 Uhr)

April
Instandsetzung der Freiplätze

25. - 28. April
Trainingslager Herren 50 Gardasee

27.- 3. April
Kinderstadtmeisterschaft

2. Mai
Frühjahrsversammlung (19:00 Uhr)

2./3. Mai
Herren-Trainingscamp mit Josef Kroupa

11. Juni
Schleiferlturnier

23. Juli
Kinder-Sommerabschlussfest

25. Juli
Sommernachtsfest

Sommerferien
Jugendtenniscamp

12. September
Herren 50/ Damen Doppelturnier
„In Memoriam Karl Schöll“

26. September
Ü100 Turnier

Oktober
Arbeitsdienst

13. Dezember
Weihnachtsfeier / Fam. Engelhardt

Faschingsturnier beim TC Grün-Rot

Etwas ganz Neues hatten sich die Eltern des Mainburger Tennish Nachwuchses einfallen lassen, als sich am Faschingssamstag 30 Kinder im Alter von sechs bis 12 Jahren in den drei Hallen des TC Grün-Rot zu einem zwanglosen Turnier einfanden.

Der von Sabine Haid, Mathias Holzmayr und seiner Frau bestens organisierte Event zog auch zahlreiche Eltern als Zuschauer, Punktezähler und Unterstützer an. Wirtin Irmi Pichlmeier sorgte für Getränke und Kaffee, die Väter und Mütter für das leibliche Wohl in Form von Kuchen, Butterbrezen und Apfelschnitzen.

Verkleidungen bei den Kids waren erwünscht. Neben einem Spiderman wurde noch ein Ninja gesichtet. Die meisten beließen es jedoch bei einem Fußballtrikot ihres Lieblingsvereins.

Alle Teilnehmer dieses Turniers mit internationalem Flair erhielten eine Urkunde, die Kids auf dem „Stockerl“ noch zusätzlich eine Medaille. Alle waren sich einig, dass dieses Ereignis im nächsten Jahr unbedingt wiederholt werden muss.

Im Midcourt Feld hatten sich die meisten Teilnehmer gemeldet, sodass in zwei Gruppen gespielt wurde.



Gespielt wurde im KO-Modus in den drei Kategorien Großfeld, Midcourt und Kleinfeld. Auch wenn der Faschingsspaß im Vordergrund stand, so gab es natürlich auch Sieger und Platzierte:

Kleinfeld:

1. Johanna Haid, 2. Sefer-Ali Ciddi, 3. Linda Lamert

Midcourt A:

1. Jakob Holzmayr, 2. Korbinian Haid, 3. Tobias Kistler

Midcourt B:

1. Ludwig Götz, 2. Christobal Otto, 3. Luis Peckl

Großfeld:

1. Konstantin Daser, 2. Michael Kistler, 3. Robin Kogler



Die Sieger am Kleinfeldturnier mit Vorstandsmitglied Hanns Seidl.

Alle Teilnehmer am Großfeldturnier. In der Mitte der Sieger Konstantin Daser.



Kesselfleisch am Faschingsdienstag

Eine gute, bewährte, schmackhafte Tradition hat das Kesselfleischessen des TC Grün-Rot am Faschingsdienstag. Wirtin Irmhild Pichlmeier hatte das Vereinsheim durch ihre Dekoration in Faschingsform gebracht. Als die Verköstigung gegen halb 12 Uhr begann, war sie schon zusammen mit ihrer Freundin Anna Rottmeier seit dem frühen Morgen in der Küche gestanden, um die niederbayrischen Leckereien wie Wammerl, Cronfleisch, Nieren, Herz und Backenfleisch zuzubereiten. Beider Kochkünste fanden bei den über 30 Besuchern regen Anklang, keiner musste die Lokalitäten hungrig verlassen.

Unter den Besuchern war natürlich das Grün-Rot Urgestein und der Ehrenvorstand Fritz Tripps, den die Vorstandschaft mit vielen anderen Gästen, so auch Ex-Vorstand Herbert Knier, begrüßen konnte.

Gesichtet wurden auch Sangesbruder Charly Beck, Tennislegende Erhard Buchberger, der scheidende Poolwart Dieter Niemetz mit Gattin sowie das Geburtstagskind Toni Lettmeier, ebenfalls mit Gattin.

Neben den Mitgliedern fanden auch prägende Persönlichkeiten des TSV Mainburg den Weg auf die Anlage. Die Ehrenmitglieder Thomas Brunner, Rudi Sommerer und Peter Fischer waren neben Hans Fellner Teil der legendären Landesliga-Handball-Mannschaft aus den 60iger Jahren. Dazu gesellte sich auch Kurt Menschig mit Gattin Heidi, beide ausgewiesene Kesselfleischkenner und vormals Wirtsleute in der TSV-Gaststätte. Auch sie dokumentierten den guten Zusammenhalt innerhalb der TSV-Familie.

Während sich einige Herren nach der Hauptmahlzeit beim Schafkopf vergnügten, ließen die anderen den Nachmittag mit Krapfen und Kaffee ausklingen.



PINSKER

NICHT NUR TRÄUMEN, SONDERN MACHEN!

PINSKER DRUCK UND MEDIEN GMBH

WWW.PINSKER.DE



Tennis vor 30 Jahren

Auch 1990 hatte der TC Grün-Rot schon Grund, sich über eine herausragende Jugendarbeit zu freuen. Auf dem Bild mit Almut Rossmann, Jugendwart Martin Birnbeck und Sponsor Sepp Schmid präsentiert sich die männliche Jugend in neuen Trainingsanzügen. Viele von ihnen spielen nicht mehr im Verein, dürften aber dennoch so Manchem in Erinnerung geblieben sein.

Dazu noch ein Auszug aus den damaligen TSV-Nachrichten:

„Im April fand gleichsam das Jugend-Hallenturnier des TC Grün-Rot im TSV Mainburg statt. Hier stand nicht die Leistung, sondern die Spielfreude und Kameradschaft im Vordergrund. Die Doppel wurden in etwa gleicher Spielstärke zusammengestellt. Über 70 Jungen und Mädchen beteiligten sich mit großer Spielfreude an diesem Turnier. Höhepunkt war am Donnerstag um 17 Uhr die Preisverteilung. Jeder Teilnehmer bekam einen Sachpreis. Die Ausrichter des Turniers, Almut Rossmann und Herbert Knier, hatten die Preisverteilung ausgeklügelt. Die Kinder und Jugendlichen wurden ungefähr



nach Körpergröße in zwei Gruppen eingeteilt. Innerhalb dieser Gruppen wurden die verschiedenen Preise ausgelost. Die Preisverteilung nahm Tennis-Abteilungsleiter Rudi Brunner vor. Er wies die Jugendlichen darauf hin, Tennis nicht als Einzel- sondern als Mannschaftssport aufzufassen und bedankte sich im Namen der Jugendlichen für die Sponsoren der Sachpreise.“ (TSV Nachrichten 1990)

Sportlich durch die Welt

AKTIV-URLAUB

- Wander-/Trekkingreisen, Radreisen, Clubhotels mit großem Sportangebot
- Gruppen- oder Individualreisen mit Yoga, Ayurveda, Meditation etc., zum Entschleunigen und Entspannen
- ideal nach harten Wettkämpfen und langer Sportsaison

Telefon 08751 810336
E-Mail info@reisebuerobartl.de
Espertstr. 3 · Mainburg
www.reisebuerobartl.de

Reisebüro Bartl

Unser Sportangebot im Überblick

Wir bieten eine Vielzahl sportlicher Aktivitäten.

Weitere Informationen erhalten Sie direkt über die jeweiligen Ansprechpartner oder im Internet unter www.tsv-mainburg.de.



Aerobic

Aerobic
Pilates
Step-Aerobic

Ansprechpartner / Kontakt:
Yvonne Heim, (087 51) 56 28
Andrea Reiter, (087 51) 81 08 81
aerobic@tsv-mainburg.de



Reitsport (Aktiv-Reitanlage Mainburg)

Reitunterricht, Hippolini,
Reit- und Longierabzeichen,
Basis-/Deutscher Reitpass,
Spring-Lehrgänge

Ansprechpartner / Kontakt:
Michaela Raab, (0172) 602 04 09
www.reitanlage-mainburg.de
info@reitanlage-mainburg.de



AktivPlus

Gymnastik/Fitness
für Männer
und Frauen
jeder Altersgruppe

Ansprechpartner / Kontakt:
Horst Schadow, (087 51) 14 05
Anneliese Braun, (087 51) 94 61
aktivplus@tsv-mainburg.de



Schach

Kinder / Jugend
Erwachsene
Schachkurse für Einsteiger
Turnier- / Ligabetrieb

Ansprechpartner / Kontakt:
Rudi Mois, (087 51) 37 92
Werner Lohr, (087 51) 84 40 52
schach@tsv-mainburg.de



Basketball

Erwachsene

Ansprechpartner / Kontakt:
Bernhard Hönig

basketball@tsv-mainburg.de



Schächflertanz

Traditionell alle sieben Jahre
lebt dieser Brauch auf.
Mittlerweile seit über 125
Jahren.

Ansprechpartner / Kontakt:
Ralf Lutzenburger
www.schaefflertanz-mainburg.de
schaefflertanz@tsv-mainburg.de



Badminton

Kinder / Jugend
Erwachsene

Ansprechpartner / Kontakt:
Benjamin Rosenkranz,
(0151) 46 64 09 46
badminton@tsv-mainburg.de



Schwimmen

Kinder / Jugend

Ansprechpartner / Kontakt:
Johann Goldbrunner
www.mainburg-schwimmen.de
schwimmen@tsv-mainburg.de



Floorball

Kinder / Jugend
Erwachsene
Ligaspielbetrieb

Ansprechpartner / Kontakt:
Thomas Watzl, (0178) 940 75 40

floorball@tsv-mainburg.de



Tanzen

Kindertanz
Jazz- und Modern Dance
Standard und Latein
Ballett und Hip Hop

Ansprechpartner / Kontakt:
Georg Reiher, (087 53) 574
Christian Hintermeier
tanzen@tsv-mainburg.de



Handball

Kinder / Jugend
Damen / Herren
Ligaspielbetrieb

Ansprechpartner / Kontakt:
Markus Ernstberger
www.mainburg-handball.de
handball@tsv-mainburg.de



Tauchen

Tauchkurse
Tauchausflüge
Taucherstammtisch

Ansprechpartner / Kontakt:
Markus Ostermeier, (0151) 52 72 46 49
www.tsv-tauchen.de
tauchen@tsv-mainburg.de



Judo

Kinder / Jugend
Erwachsene
Senioren
Ligaspielbetrieb

Ansprechpartner / Kontakt:
Michael Graßl
www.judo-mainburg.de
judo@tsv-mainburg.de



Tennis (TC Grün-Rot Mainburg)

Kinder / Jugend
Erwachsene / Tennisschule
Ligaspielbetrieb
Frei- / Hallenplätze

Ansprechpartner / Kontakt:
Manfred Köglmeier
www.gruen-rot-mainburg.de
tennis@tsv-mainburg.de



Kindersportschule (KiSS)

Intensive und zielgerichtete
Bewegung für Kinder
von 0 bis 10 Jahren

Ansprechpartner / Kontakt:
Thorsten Gross, (0177) 269 29 64
www.kiss-mainburg.de
tg@kiss-mainburg.de



Tischtennis

Kinder / Jugend
Erwachsene
Ligaspielbetrieb

Ansprechpartner / Kontakt:
Dr. Alfred Holzmaier
tischtennis@tsv-mainburg.de



Leichtathletik

Kinder / Jugend
Erwachsene
Deutsches Sportabzeichen

Ansprechpartner / Kontakt:
Dr. Ruth Kittsteiner-Eberle,
(087 51) 29 44
leichtathletik@tsv-mainburg.de



Triathlon

Erwachsene

Ansprechpartner / Kontakt:
Michael Klement, (0160) 717 15 00
triathlon@tsv-mainburg.de



Nordic Walking

Erwachsene

Ansprechpartner / Kontakt:
Rosmarie Hühner

nordicwalking@tsv-mainburg.de



Turnen

Ansprechpartner / Kontakt:
TSV-Geschäftszimmer,
(087 51) 54 03
info@tsv-mainburg.de



Radsport

Rennrad
Mittwochs-Radler

Ansprechpartner / Kontakt:
Jürgen Zehentmeier, (087 51) 33 72
radsport@tsv-mainburg.de



Volleyball

Erwachsene

Ansprechpartner / Kontakt:
Gerlind und Rainer Köster
volleyball@tsv-mainburg.de

QUALITÄT AUS TRADITION!



Seit über 90 Jahren stehen für uns Qualität und Service an erster Stelle. Wir sind Ihr Spezialist für:

- **Unterhaltungselektronik • Elektrogeräte**
- **Multimedia • Telekommunikation**

Wir bieten Ihnen neben umfassender Fachberatung und großer, topaktueller Geräteauswahl auch kompetenten Service von A bis Z. Gerne planen wir auch individuelle Techniklösungen für Sie. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Bachner

PINSKER

NICHT NUR TRÄUMEN,
SONDERN MACHEN!



PINSKER DRUCK UND MEDIEN GMBH

WWW.PINSKER.DE